



KRdL-Arbeitsprogramm Stand 2023-10

1 FB I Umweltschutztechnik

1.1 Nationale Projekte (VDI)

VDI 2097 Emissionsminderung, Behandlung von Abfällen in Schredderanlagen (vorl. Titel) 1

AG: Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Martin Follmann

Gesetzl./fachl. Hintergrund: AltfahrzeugV
 ElektroG
 TA Luft Nr. 5.4.8.9.1
 WT-BREF

Intern./nationale Relation: Merkblatt des BDSV: BREF für Großschredderanlagen – Standpunkt der deutschen Schredderwirtschaft

Erläuterungen: Emissionsminderung, Schredderanlagen Projektbeginn soll erst nach Verabschiedung der TA Luft erfolgen!

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: PM	Datum: 2020-12-01	2022-12-01	2023-12-01	2024-12-01	
Realisiert: 2017-06-30	Neu: 2023-10-15		2026-10-15		

VDI 2290 Emissionsminderung; Kennwerte für dichte Flanschverbindungen 2

AG: NA 134-01-76 AA (2290) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Heinrich Wilming
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum:		2024-06-01	2026-01-01	
Realisiert: 2021-05-03	Neu:				

VDI 2292 Emissionsminderung; Behandlungsanlagen für Kühlgeräte und andere Wärmeübertrager-Geräte

3

AG: NA 134-01-102 AA (2292) Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Heike Holst
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Konkretisierung der Anforderungen der TA-Luft sowie der "Vollzugshilfe zur Entsorgung von Kühlgeräten oder -einrichtungen gemäß Ziffer 5.4.8.10.3/5.4.8.11.3 TA Luft" an das Kühlgeräterecycling
Zuarbeit für die TA Luft-Anpassung

Intern./nationale Relation: TA Luft Nr. 5.4.8.10 und 5.4.8.11.3 Vollzugshilfe zur Entsorgung von Kühlgeräten oder -einrichtungen gemäß Ziffer 5.4.8.10.3/5.4.8.11.3 TA Luft

Erläuterungen: Schlagworte: Kühlgeräterecycling, Recycling FCKW-haltiger Geräte Die Verabschiedung zum Entwurf soll erst nach Festlegung der TA Luft-Anforderungen erfolgen.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>
Soll: E	Status: BB VE E W
Ist: E	Datum: 2013-12-31 2014-12-31 2016-12-31
Realisiert: 2022-06-01	Neu: 2022-12-31

VDI 2305 Emissionsminderung; Einrichtungen zur Prüfung des Brandverhaltens von Baustoffen und Bauteilen (vorl. Titel)

4

AG: NA 134-01-124 AA (2305) Projektleiter(in): Dr. Rolf Henn
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Gesetzl./fachl. Hintergrund: BImSchG, Baugenehmigung, Orientierung an der TA Luft

Erläuterungen: In Deutschland werden mehr als 100 Prüfeinrichtungen betrieben, die das Brandverhalten/den Feuerwiderstand von Bauteilen testen. Beim Betrieb solcher Prüfeinrichtungen können, je nach Prüfobjekt/-material und Prüfzeitraum, relevante und gefährliche Emissionen in die Luft entstehen. Es sind Abgasvolumenströme bis zu 30.000 m³/h bekannt. Derzeit gibt es keine einheitlichen Vorgaben für den Betrieb solcher Anlagen sowie für deren Überwachung. Es gibt sehr unterschiedliche Lösungen für solche Anlagen und deren Abgasreinigung. Teilweise werden sie auch ohne Abgasreinigung betrieben. Es wird ein Bedarf gesehen, für solche Anlagen einheitliche Mindestanforderungen für den Bau, den Betrieb, die Abgasreinigung, den Arbeitsschutz, die Sicherheitstechnik und die Überwachung vorzugeben. Zusätzlich sollen ggf. Anforderungen an Prüfeinrichtungen zum Testen von Energiespeichern berücksichtigt werden. Die Richtlinie soll bzgl. der Emissionen in die Luft, des Arbeitsschutzes und der Sicherheitstechnik einheitliche Mindestanforderungen für den Bau, den Betrieb und die Überwachung von Prüfeinrichtungen festlegen.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>
Soll: VE	Status: BB VE E W
Ist: VE	Datum: 2018-12-31 2020-03-31 2021-12-31 2022-12-31
Realisiert: 2020-03-31	Neu: 2023-12-31 2024-12-31

VDI 2441 Prozessgas- und Abgasreinigung durch Kaltplasmaverfahren; Barriere-, Koronaentladung, UV-Strahlung

5

AG: NA 134-01-66 AA (2441) Projektleiter(in): Dr. Ronny Brandenburg
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Intern./nationale Relation:Untersetzung der TA Luft, BREF Nahrungsmittel-, Getränke- und Milchindustrie

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>
Soll: VE	Status: BB VE E W
Ist: VE	Datum: 2025-07-01 2027-07-01
Realisiert: 2022-12-06	Neu:

AG: NA 134-01-68 AA (2447)

Projektleiter(in):

Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Umsetzung der TA Luft Ziff. 5.4.4.1d.1

Intern./nationale Relation: BREF "Large Volume Organic Chemical Industry"

Erläuterungen: Aktualisierung des Weißdruckes, Ausgabe 2011-04, durch einen Änderungsentwurf. Schlagworte: Emissionsminderung, Acrylnitril, AN-Polymerisate, Kautschuk

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2017-07-01	2017-08-01	2021-09-01	2022-12-03
Realisiert:	2017-07-24	Neu:		2023-09-01	2024-12-01	

VDI 2587 Blatt 1 Emissionsminderung; Rollenoffsetdruckanlagen mit Heißlufttrocknung

AG: NA 134-01-107 AA (2587)

Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Klaus Reichert

Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Gesetzl./fachl. Hintergrund: a) IED-Richtlinie
b) 4. BImSchV Nr. 5.1.2
c) TA Luft 5.4.5.1.2
d) 31. BImSchV

Intern./nationale Relation: STS-BREF

Erläuterungen: Die Einspruchsbehandlung/Verabschiedung zum Weißdruck verzögert sich, da noch geprüft wird, ob das vorgesehene Modul zur Aufstellung einer LM-Bilanz, das mit der RL veröffentlicht werden soll, für den Anwendungsbereich realisierbar ist. Anpassung der Richtlinie VDI 2587 Blatt 1 an den Stand der Technik; Zuarbeit zur STS-BREF Bei der Anpassung an den Stand der Technik sind insbesondere folgende Punkte zu beachten: Verwendung neuer Einsatzstoffe, Neuerungen bei der Abgasreinigung, Verbesserung der Energieeffizienz, Berücksichtigung des neuen rechtlichen Rahmens Schlagworte: Emissionsminderung, Heatset-Rollenoffsetdruck

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2013-12-31	2014-12-31	2017-08-31	2020-12-31
Realisiert:	2017-09-01	Neu:			2023-08-31	

VDI 2587 Blatt 2 Emissionsminderung; Anlagen zum Beschichten oder Bedrucken von bahnförmigen Materialien

AG: NA 134-01-118 AA (2587-2, -3)

Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Nikolaus Gröhl

Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Gesetzl./fachl. Hintergrund: a) IED-Richtlinie
b) 4. BImSchV Nr. 5.1.1 und 5.1.2
c) TA Luft 5.4.5.1
d) 31. BImSchV

Intern./nationale Relation: STS-BREF

Erläuterungen: Die Novellierung der Richtlinien VDI 2587 Blatt 2 und 3 soll erst nach Novellierung von Blatt 1 gestartet werden. Blatt 2 und 3 sollen zusammengelegt werden. Die Struktur gemäß Blatt 1 soll nach Möglichkeit übernommen werden. Bei der Anpassung an den Stand der Technik sind insbesondere folgende Punkte zu beachten: Verwendung neuer Einsatzstoffe, Neuerungen bei der Abgasreinigung, Verbesserung der Energieeffizienz, Berücksichtigung des neuen rechtlichen Rahmens Schlagworte: Emissionsminderung, Tief- und Flexodruck, Bedrucken und Veredeln von Verpackungsmaterialien

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2017-05-16	2018-05-31	2020-12-31	2021-12-31
Realisiert:	2018-06-26	Neu:		2023-12-31	2024-12-31	

VDI 2592 Emissionsminderung; Ölmühlen zur Gewinnung pflanzlicher Öle und Schrote durch Vorpress- und/oder Extraktionsanlagen

9

AG: NA 134-01-18 AA (2592) Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Holger Mlasko
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von TA Luft 5.4.7.23

Intern./nationale Relation: Anpassung an die neue TA Luft und den Stand der Technik

Erläuterungen: Schlagworte: Emissionen, Geruch, Hexan Verzögerungen durch Verzögerung der TA Luft

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: E	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum: 2016-11-03	2016-12-01	2020-11-01	2022-06-01	
Realisiert: 2016-11-10	Neu:		2022-03-01	2024-02-01	

VDI 2594 Emissionsminderung; Schnitzeltrocknungsanlagen der Zuckerindustrie

10

AG: NA 134-01-105 AA (2594) Projektleiter(in): Michael Ricke-Herbig
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Martin Follmann

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum: 2021-05-15	2021-12-15	2023-08-15	2025-02-15	
Realisiert: 2021-02-03	Neu: 2021-11-23	2021-02-03	2024-11-15		

VDI 2595 Emissionsminderung; Räucheranlagen für Lebensmittel

11

AG: NA 134-01-71 AA (2595) Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Reinhard Kohlus
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff. 5.4.7.5
b) 4. BImSchV
c) Sonstige: IED, 4. BImSchV

Intern./nationale Relation: BREF FDM

Erläuterungen: Überarbeitung notwendig, da seit dem letzten Weißdruck Kreislaufanlagen anders bewertet werden.
Dabei Zusammenführung der fast inhaltsgleichen Blätter 1 und 2.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: EVAG	Status: BB	VE	E	W	
Ist: EVAG	Datum: 2023-06-01				
Realisiert: 2022-10-27	Neu:				

VDI 3459 Blatt 2 Terminologie in der Energie- und Abfallwirtschaft - Logistik

12

AG: NA 134-01-98 AA (3459-n) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Ragnar Warnecke
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff. 5.4.8
b) §§ 5, 27, 34, 35 BImSchG
b) AbfGsowie Verordnungen zur Abfallbehandlung (thermisch, mechanisch, biologisch)

Erläuterungen: Mit der Richtlinie soll der einheitliche Gebrauch von Begriffen gewährleistet werden, die zum Teil branchenspezifisch und administrativ verschieden verwendet werden. Grundlage bilden bereits vorhandene technische Regelwerke. Schlagworte: Abfallwirtschaft, Terminologie, Definitionen

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VEVAG	Status: BB	VE	E	W	
Ist: NP	Datum: 2014-04-01	2014-12-01	2019-06-01	2021-06-01	
Realisiert: 2013-04-18	Neu:		2024-01-01	2025-07-01	

AG: NA 134-01-98 AA (3459-n) **Projektleiter(in):** Dr.-Ing. Ragnar Warnecke
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: **Untersetzung von**
 a) TA Luft Ziff. 5.4.8
 b) §§ 5, 27, 34, 35 BImSchG
 b) AbfG sowie Verordnungen zur Abfallbehandlung (thermisch, mechanisch, biologisch)

Erläuterungen: Die Richtlinie soll verschiedene Definitionen in unterschiedlichen technischen Regelwerken zusammenführen und vereinheitlichen und bisher nicht oder falsch definierte verfahrenstechnische Begriffe in rechtlichen Regeln konkretisieren. Schlagworte: Abfallwirtschaft, Energiewirtschaft, Terminologie, Definitionen

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:	2018-02-01	2018-02-01	2019-04-01	2021-04-01
Realisiert:	2013-04-18	Neu:			2025-07-01	2027-01-01

VDI 3459 Blatt 9 Terminologie in der Energie- und Abfallwirtschaft - Behandlung von Rückständen

AG: NA 134-01-98 AA (3459-n) **Projektleiter(in):** Dr.-Ing. Ragnar Warnecke
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: **Untersetzung von**
 a) TA Luft Ziff. 5.4.8
 b) §§ 5, 27, 34, 35 BImSchG
 b) AbfG sowie Verordnungen zur Abfallbehandlung (thermisch, mechanisch, biologisch)

Erläuterungen: Die Richtlinie soll verschiedene Definitionen in unterschiedlichen technischen Regelwerken zusammenführen und vereinheitlichen und bisher nicht oder falsch definierte verfahrenstechnische Begriffe in rechtlichen Regeln konkretisieren. Schlagworte: Abfallwirtschaft, Energiewirtschaft, Terminologie, Definitionen

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	X	Datum:	2019-04-01	2019-04-01	2021-04-01	2023-04-01
Realisiert:	2021-06-17	Neu:				

VDI 3459 Blatt 9 Terminologie in der Energie- und Abfallwirtschaft - Infrastruktur

AG: NA 134-01-98 AA (3459-n) **Projektleiter(in):** Dr.-Ing. Ragnar Warnecke
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: **Untersetzung von**
 a) TA Luft Ziff. 5.4.8
 b) §§ 5, 27, 34, 35 BImSchG
 b) AbfG sowie Verordnungen zur Abfallbehandlung (thermisch, mechanisch, biologisch)

Erläuterungen: Die Richtlinie soll verschiedene Definitionen in unterschiedlichen technischen Regelwerken zusammenführen und vereinheitlichen und bisher nicht oder falsch definierte verfahrenstechnische Begriffe in rechtlichen Regeln konkretisieren. Schlagworte: Abfallwirtschaft, Energiewirtschaft, Terminologie, Definitionen

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:	2018-02-01	2018-02-01	2020-04-01	2022-04-01
Realisiert:	2013-04-18	Neu:			2026-07-01	2028-01-01

VDI 3460 Blatt 1 Emissionsminderung; Thermische Abfallbehandlung; Grundlagen

19

AG: NA 134-01-22 AA (3460-1) Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Peter Quicker
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:			2023-12-01	2025-08-01
Realisiert:	2020-01-09	Neu:			2024-12-01	2026-12-01

VDI 3460 Blatt 2 Emissionsminderung; Thermische Abfallbehandlung; Energieumwandlung

20

AG: NA 134-01-22 AA (3460-1) Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Peter Quicker
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:		2022-12-01	2024-06-01	2025-08-01
Realisiert:	2020-06-22	Neu:				

VDI 3460 Blatt 3 Emissionsminderung; Thermische Abfallbehandlung; Reststoffbehandlung

21

AG: NA 134-01-22 AA (3460-1) Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Peter Quicker
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VEVAG	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VEVAG	Datum:			2023-12-01	2025-08-01
Realisiert:	2023-02-01	Neu:				

VDI 3460 Blatt 4 Emissionsminderung; Thermische Abfallbehandlung; Alternative Verfahren

22

AG: NA 134-01-22 AA (3460-1) Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Peter Quicker
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	NP	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	NP	Datum:	2023-07-01	2023-10-01	2026-07-01	
Realisiert:	2022-09-08	Neu:				

VDI 3462 Blatt 1 Emissionsminderung; Holzbearbeitung und -verarbeitung; Rohholzbearbeitung und -verarbeitung

23

AG: NA 134-01-24 AA (3462-1) Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Matthias Zscheile
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2026-12-31	2023-12-31	2025-12-31	2026-12-31
Realisiert:	2023-02-22	Neu:	2022-10-31		2025-10-31	2026-10-31

AG: NA 134-01-25 AA (3462-2) **Projektleiter(in):** Dr. Axel Knörr
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von
 a) TA Luft Nr. 5.4.6.3
 b) 4. BImSchV Anhang Nr. 6.3
 c) IED-Richtlinie

Intern./nationale Relation: BVT-Merkblatt "Herstellung von Platten auf Holz" Richtlinienreihe VDI 3462

Erläuterungen: Schlagworte: Emissionsminderung, Holzwerkstoffherstellung

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2019-12-31	2020-12-31	2022-12-31	2023-12-31
Realisiert:	2023-02-01	Neu:				2024-03-31

VDI 3464 Blatt 1 Emissionsminderung; Lagerung und Umschlag von Holzpellets beim Verbraucher; Anforderungen unter Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsaspekten

AG: NA 134-01-93 AA (3464-1) **Projektleiter(in):** Dipl. Forstwirt Hans Martin Behr
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Gesetz/fachl. Hintergrund: 1. BImSchV
 Der Weißdruck der VDI 3464 (09-2015) soll an den aktuellen Stand der Technik und die DIN EN ISO 20023 angepasst werden. Die VDI 3464 war u.a. Grundlage für die DIN EN ISO 20023. Diese unterscheidet sich aber in einigen Aspekten von der VDI 3464 aus dem Jahre 2015. Die überarbeitete VDI 3464 soll als VDI 3464 Blatt 1 erscheinen, um eine thematische Richtlinienreihe mit der VDI 3464 Blatt 2, die gerade erstellt wird zu bilden.

Intern./nationale Relation: DIN EN ISO 20023, DIN EN ISO 17225-1 und -2, EN 15234-1, EN 15234-2, VDI 2053, Ö-Normen

Erläuterungen: Anpassung an den Stand der Technik Schlagworte: Emissionsminderung, Holzpelletlagerung, Kohlenmonoxid, Gerüche

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2019-06-30	2020-06-30	2021-06-30	2022-06-30
Realisiert:	2019-12-17	Neu:			2022-12-31	2023-12-31

VDI 3465 Emissionsminderung; Anlagen zur Herstellung von Holzpresslingen

AG: NA 134-01-108 AA (3465) **Projektleiter(in):** Dipl. Forstwirt Hans Martin Behr
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Gesetz/fachl. Hintergrund: 4. BImSchV
 TA Luft

Erläuterungen: Die Verabschiedung zum Weißdruck verzögert sich, da bestimmte Aspekte/Einsprüche mit dem UBA noch abgestimmt werden müssen. Konkretisierung des Standes der Technik für Anlagen gemäß 6.4 der 4. BImSchV, Zuarbeit zur TA Luft-Novelle Schlagworte: Emissionsminderung, Herstellung von Holzpresslingen, Holzpellets, Holzbriketts

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2014-06-30	2014-12-31	2017-04-01	2023-12-31
Realisiert:	2017-09-01	Neu:				

VDI 3468 Emissionsminderung; Anlagen zur chemisch-physikalischen Behandlung von wasserbasierten flüssigen Abfällen

27

AG: NA 134-01-125 AA (3468) Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Jochen Ebbing
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: 4. BImSchV

Intern./nationale Relation: IED, WT BREF

Erläuterungen: Etwa 25 bis 30 Prozent aller in Deutschland anfallenden gefährlichen Abfälle werden chemisch-physikalisch behandelt. Hierbei werden chemisch-physikalische Reaktionen zur Stoffumwandlung (z. B. Neutralisation, Oxidation, Reduktion) genutzt. Vorab wird häufig eine Konzentration der gefährlichen Inhaltsstoffe vorgenommen (z. B. durch Filtrierung, Sedimentation, Destillation, Ionenaustausch), um die Reaktionsbedingungen oder die Wirtschaftlichkeit des Verfahrens zu verbessern. Die Verfahren zur chemisch-physikalischen Abfallbehandlung werden auch im BREF "Waste Treatment" beschrieben. Bisher existiert dazu in Deutschland jedoch keine technische Regel zu dessen Untersetzung.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: E	Status: BB	VE	E	W	
Ist: E	Datum: 2018-11-30	2019-06-01	2022-06-01	2024-08-01	
Realisiert: 2022-10-01	Neu:				

VDI 3475 Blatt 3 Emissionsminderung; Anlagen zur mechanisch-biologischen Behandlung von Siedlungsabfällen

28

AG: NA 134-01-99 AA (3475-3) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Ketel Ketelsen
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: a) TA Luft b) GIRL c) KrW-/AbfG d) TA Siedlungsabfall e) 4. BImSchV f) 17. BImSchV, g) 30. BImSchV, h) DeponieV, i) AbfAbIV, j) AbwV

Intern./nationale Relation: EU-Richtlinie 91/156/EWG

Erläuterungen: Anpassung der Richtlinie vom Dezember 2006 an den Stand der Technik. Verzögerung durch Abwarten des BREF-Prozesses (WT). Verzögerungen der Richtlinienarbeit durch Verzögerung der TA Luft Schlagworte: Abfallbehandlung, Emissionsminderung, Siedlungsabfall Verzögerung durch Abwarten der BREF-Fortschreibung

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum: 2013-01-01	2013-01-01	2020-12-01	2022-12-01	
Realisiert: 2012-11-27	Neu:		2024-07-01	2026-04-01	

VDI 3475 Blatt 4 Emissionsminderung; Biogasanlagen in der Landwirtschaft

29

AG: NA 134-01-74 AA (3475-4) Projektleiter(in): Dr. agr. Markus Helm
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Martin Follmann

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff. 5.4.8.6.1
b) 4. BImSchV
c) EEG

Erläuterungen: Das Projekt ruht, bis ein Referentenentwurf der Biogasanlagenverordnung veröffentlicht wird.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum: 2018-09-01	2021-02-01	2024-02-01	2025-09-01	
Realisiert: 2021-10-27	Neu: 2021-06-15	2021-10-27	2024-06-15		

VDI 3475 Blatt 8 Emissionsminderung; Gärrestaufbereitungsanlagen

30

AG: Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Martin Follmann

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff. 5.4.8.6.1
b) 4. BImSchV

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum: 2021-04-30	2021-12-01	2025-05-01	2026-12-01	
Realisiert: 2021-11-25	Neu: 2021-09-28	2021-11-25	2024-11-25		

VDI 3475 Blatt 9 Emissionsminderung; Wirtschaftsdüngeraufbereitungsanlagen

31

AG: Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Martin Follmann

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff. 5.4.8.6.1
b) 4. BImSchV

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum: 2021-04-30	2021-12-01	2025-05-01	2026-12-01	
Realisiert: 2021-11-25	Neu: 2021-09-28	2021-11-25	2024-11-25		

VDI 3476 Blatt 2 Abgasreinigung; Verfahren der katalytischen Abgasreinigung; Oxidative Verfahren

32

AG: NA 134-01-34 AA (3476) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Hans-Jürgen Mildenerger
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung der TA Luft Ziff. 5.1.1

Erläuterungen: Schlagworte: Abgasreinigung, katalytische Verfahren, oxidative Verfahren

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: E	Datum: 2016-10-01	2016-12-01	2019-04-01	2020-07-01	
Realisiert: 2019-01-01	Neu:				

VDI 3476 Blatt 3 Abgasreinigung; Verfahren der katalytischen Abgasreinigung; Selektive katalytische Reduktion

33

AG: NA 134-01-78 AA (3476-3) Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Stefan Euler
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegniere

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung der TA Luft Ziff. 5.1.1

Erläuterungen: Schlagworte: Abgasreinigung, katalytische Verfahren, reduktive Verfahren

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum: 2018-11-15	2021-06-30	2022-10-30		
Realisiert: 2018-11-15	Neu:	2023-12-31	2024-12-31		

VDI 3478 Blatt 2 Biologische Abgas-/Abluftreinigung; Biotricklingfilter

34

AG: NA 134-01-37 AA (3478) Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Franjo Sabo
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff. 5.1.1
b) 4. BImSchV
b) GIRL

Intern./nationale Relation: VDI 3477 ISO/TC 142/WG 13

Erläuterungen: Zusammenführung der beiden bisherigen Einzelblätter und Anpassung an den Stand der Technik.
Schlagworte: Biologische Abgasreinigung, Geruch, Lösemittel

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum:	2017-12-06	2020-09-01	2022-09-01	
Realisiert: 2018-04-23	Neu:		2023-12-01	2025-12-01	

VDI 3479 Emissionsminderung; Raffineriefertige Mineralöltanklager

35

AG: NA 134-01-36 AA (3479) Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Untersetzung von 20. BImSchV, 21. BImSchV und TA Luft

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: BB	Datum:	2023-01-15	2025-09-01	2027-09-01	
Realisiert: 2022-09-07	Neu:				

VDI 3677 Blatt 2 Filternde Abscheider; Tiefenfilter aus Fasern

36

AG: Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dr.rer.nat. Martin Follmann

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum:	2020-12-31	2020-12-31	2022-12-31	2023-12-31
Realisiert: 2021-12-13	Neu:	2021-10-20	2021-12-13	2024-10-20	

VDI 3677 Blatt 3 Filternde Abscheider; Heißgasfiltration

37

AG: NA 134-01-70 AA (3677-3) Projektleiter(in): Dipl.-Ing. (TH) Hans Leibold
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Untersetzung der TA Luft Nr. 5.1.1

Erläuterungen: Beschreibung des Standes der Technik (St. d. T.) neuentwickelter Filtermedien bis 1000 C für die Heißgasfiltration/ Hochtemperaturentstaubung. Durchführung eines Messprogrammes. Verzögerung durch weitere Datenanfrage/erhebung. Schlagworte: Abgasreinigungstechnik, Heißgasfiltration, Hochtemperaturentstaubung

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: VE	Status: BB	VE	E	W	
Ist: VE	Datum:	2019-02-01	2019-03-01	2022-02-01	2023-08-01
Realisiert: 2019-02-05	Neu:			2025-06-01	2027-04-01

VDI 3678 Blatt 1 Elektrofilter; Prozessgas- und Abgasreinigung

38

AG: NA 134-01-42 AA (3678-1) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Manfred Schmoch
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung der TA Luft 5.1.1

Erläuterungen: Schlagworte: Abgasreinigungstechnik, Elektrofilter, Rauchgasreinigung

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2021-12-31	2022-12-31	2024-12-31	2025-12-31
Realisiert:	2023-01-01	Neu:				

VDI 3890 Emissionsminderung; Anlagen zur Heimtierkremation

39

AG: VDI 3890 Projektleiter(in):
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	BB	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2022-12-31	2023-11-30	2025-06-30	2026-06-30
Realisiert:	2022-11-25	Neu:		2025-12-31	2026-12-31	

VDI 3891 Emissionsminderung - Anlagen zur Humankremation

40

AG: NA 134-01-48 AA (3891) Projektleiter(in): Dr. Gebhard Schetter
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Gesetz/fachl. Hintergrund: 27. BImSchV

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2019-12-31	2022-12-31	2023-06-01	
Realisiert:	2019-06-26	Neu:		2024-12-31		

VDI 3894 Blatt 1 Emissionen und Immissionen aus Tierhaltungsanlagen; Haltungsverfahren und Emissionen; Schweine, Rinder, Geflügel, Pferde

41

AG: NA 134-01-119 AA (3894-1) Projektleiter(in): Prof. Dr. habil. Eberhard Hartung
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: Untersetzung von
a) TA Luft Ziff.5.4.7.1
b) 4. BImSchV
c) Sonstige: GIRL, UVPG

Intern./nationale Relation: BREF Tierhaltung Schweine und Geflügel

Erläuterungen: Anpassung von Blatt 1 an den Stand der Technik Schlagworte: Geruch, Staub, Ammoniak

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	BB	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2017-09-07	2017-09-30	2020-10-01	2022-10-01
Realisiert:	2017-09-12	Neu:		2025-07-01	2027-06-01	

VDI 3896 Emissionsminderung; Aufbereitung von Biogas auf Erdgasqualität

42

AG: NA 134-01-26 AA (3896)Projektleiter(in):Bearbeiter(in):

Dr.rer.nat. Martin Follmann

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2021-05-15	2021-09-15	2024-02-15	
Realisiert:	2021-12-17	Neu:	2021-11-02	2021-12-17	2024-11-02	

VDI 3897 Emissionsminderung; Anlagen zur Bodenluftabsaugung und zum Grundwasserstrippen

43

AG: NA 134-01-53 AA (3897)Projektleiter(in):

Dipl.-Ing. Franz Bruckner

Bearbeiter(in):

Dr.rer.nat. Martin Follmann

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	WÜ	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	WÜ	Datum:	2020-05-15		2022-12-31	
Realisiert:	2021-09-07	Neu:	2021-09-07		2023-12-05	

VDI 3898 Emissionsminderung; Trockenmechanische, physikalisch-chemische, thermische und biologische Bodenbehandlungsanlagen

44

AG: NA 134-01-54 AA (3898)Projektleiter(in):

Dr.-Ing. Karsten Hupe

Bearbeiter(in):

Dr.rer.nat. Martin Follmann

Gesetz/fachl. Hintergrund:

Untersetzung der
a) TA Luft Nr. 5.1.3, 5.3
b) 4. BImSchV

Intern./nationale Relation:

BVT-Merkblatt "Abfallbehandlungsanlagen" ITVA-Regeln

Erläuterungen:

Diese Richtlinie beschreibt die Möglichkeiten der Emissionsminderung für trockenmechanische, physikalisch-chemische, thermische und biologischen Bodenbehandlungsanlagen gemäß dem aktuellen Stand der Technik. Die Ausführungen gelten sowohl für ortsfeste als auch semimobile und mobile Anlagen. Der heutigen Genehmigungspraxis Rechnung tragend, werden in dieser Richtlinie unter Bodenbehandlungsanlagen auch solche Anlagen erfasst, die neben Boden auch bodenähnliche Abfälle (z. B. Straßenkehricht, Schlammfangrückstände, kontaminierter Bauschutt oder Materialien ähnlicher Konsistenz) behandeln, nicht jedoch Anlagen, die ausschließlich der Behandlung derartiger Abfälle dienen. Schlagworte: Emissionsminderung, Altlastensanierung, Bodenbehandlung

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2020-08-31	2021-05-31	2022-12-31	2023-12-31
Realisiert:	2022-03-15	Neu:	2021-09-15	2022-03-15	2023-12-15	

VDI 3899 Blatt 1 Emissionsminderung; Deponiegas; Deponiegasverwertung und -behandlung

45

AG: NA 134-01-94 AA (3899)Projektleiter(in):

Prof. Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger

Bearbeiter(in):

Dr.-Ing. Christoph Sager

Aktueller StatusZieldaten

Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:			2025-07-01	2027-07-01
Realisiert:	2022-11-02	Neu:				

AG: NA 134-01-113 AA (3930) Projektleiter(in): Dr.-Ing. Bernd Schricker
Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Peter Plegnière

Gesetz/fachl. Hintergrund: Unterstützung des Bundes zur Umsetzung/Einführung energieeffizienter Verfahren, hier Beschreibung des Standes der Technik von bewährten Anwendungsfällen zur Nutzung der Abwärme von Abgasreinigungsanlagen

Erläuterungen: Die Verabschiedung zum Entwurf verzögert sich, da die RL um neue Themen/Anwendungsbeispiele und Mitarbeiter erweitert wird. Stichworte: Energieeffizienz von Abgasreinigungsanlagen, Abwärmenutzung

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	VE	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2016-08-30	2018-12-31	2021-03-31	2022-03-31
Realisiert:	2016-12-02	Neu:		2024-05-31	2025-05-31	

1.2 Internationale Projekte (ISO)

1.2.1 Stationary source emissions

ISO 19694-3 Stationary source emissions; Determination of greenhouse gas (GHG) emissions in energy-intensive industries; Part 3: Cement industry

AG: ISO/TC 146/SC 1/WG 30 Projektleiter(in): Rob van der Meer
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

Gesetz/fachl. Hintergrund: Die Teile 3 bis 6 sollen als ISO standards erarbeitet werden.

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>						
Soll:	WD	Status:	PR	WD	CD	DIS	FDIS	ISO
Ist:	FDIS	Datum:	2018-09-25					
Realisiert:	2022-01-20	Neu:						

ISO 19694-4 Stationary source emissions; Determination of greenhouse gas (GHG) emissions in energy-intensive industries; Part 4: Aluminium industry

AG: ISO/TC 146/SC 1/WG 30 Projektleiter(in): Sandro Starita
Bearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph Sager

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>						
Soll:	WD	Status:	PR	WD	CD	DIS	FDIS	ISO
Ist:	FDIS	Datum:	2018-09-25					
Realisiert:	2022-01-20	Neu:						

ISO 19694-5 Stationary source emissions; Determination of greenhouse gas (GHG) emissions in energy-intensive industries; Part 5: Lime industry

50

AG: ISO/TC 146/SC 1/WG 30Projektleiter(in): Julien CoubronneBearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph SagerAktueller StatusZieldaten

Soll: WD Status: PR WD CD DIS FDIS ISO

Ist: FDIS Datum: 2018-09-25

Realisiert: 2022-01-20 Neu:

ISO 19694-6 Stationary source emissions; Determination of greenhouse gas (GHG) emissions in energy-intensive industries; Part 6: Ferroalloy industry

51

AG: ISO/TC 146/SC 1/WG 30Projektleiter(in): Nadia VinckBearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph SagerAktueller Status Soll: WD

Ist: FDIS

Realisiert: 2022-01-20

1.2.2 Cleaning equipment for air and other gases

ISO 23138 Biological equipment for treating air and other gases — General requirements

52

AG: ISO/TC 142/WG 13Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Franjo SaboBearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph SagerAktueller StatusZieldaten

Soll: CD Status: PR WD CD DIS FDIS ISO

Ist: CD Datum:

Realisiert: 2022-10-03 Neu:

ISO 23139 Biological equipment for treating air and other gases — Application guidance for deodorization in wastewater treatment plants

53

AG: ISO/TC 142/WG 13Projektleiter(in): Dr. Jinying XiBearbeiter(in): Dr.-Ing. Christoph SagerAktueller StatusZieldaten

Soll: DIS Status: PR WD CD DIS FDIS ISO

Ist: DIS Datum:

Realisiert: 2022-07-12 Neu:

Erläuterungen

Arbeitsergebnisse

Zieldatenstufen

Nationale Projekte

VDI	VDI-Richtlinie	VA	Vorarbeiten
DIN	DIN-Norm	NP	Neues Projekt genehmigt
DIN SPEC	DIN-Vornorm	BB	Beginn der Projektbearbeitung
DIN EN	Übernahme einer EN	VE	Erster Vorentwurf
DIN CEN/TS	Übernahme einer CEN/TS	VEVAG	Vorentwurf von AG verabschiedet
DIN ISO	Übernahme einer ISO	DAE	Druckauftrag für Entwurf
		E	Entwurf
		EVAG	Entwurf von AG verabschiedet
		DAW	Druckauftrag für Weißdruck
		W	Weißdruck
		X	Bearbeitung abgebrochen

Europäische Projekte

EN	Europäische Norm	PS	Preliminary Stage
EN ISO	Übernahme einer ISO	NP	New Project approved
CEN/TR	CEN Technical Report	PR	New Project registered
CEN/TS	CEN Technical Specification	WD	First Working Draft
		prEN	Draft European Standard
		FV	Formal Vote
		EN	European Standard
		TR	CEN Technical Report
		TS	CEN Technical Specification

Internationale Projekte

ISO	Internationale Norm	PS	Preliminary Stage
ISO/TR	ISO Technical Report	NP	New Project approved
ISO/TS	ISO Technical Specification	PR	New Project registered
		WD	First Working Draft
		CD	Committee Draft
		DIS	Draft International Standard
		FDIS	Final Draft International Standard
		ISO	International Standard
		TR	ISO Technical Report
		TS	ISO Technical Specification

Projektübersicht

Stand: 2023-09-29

FB II „Umweltmeteorologie“

1 Nationale Projekte (VDI)	2
1.1 Luftqualität.....	2
1.2 Klima.....	40
2 Nationale Projekte (DIN)	57
2.1 Luftqualität.....	57
3 Europäische Projekte (CEN)	58
4 Internationale Projekte (ISO)	60

FB II „Umweltmeteorologie“

1 Nationale Projekte (VDI)

1.1 Luftqualität

VDI 2280 : 2005-08 Ableitbedingungen für organische Lösemittel

AG: NA 134-KRdL 1/2280 UA
Projektleiter(in): (Dr. U. Böllmann)
Bearbeiter(in): Dr. Christoph Sager

VDI 3781 Blatt 4 : 2017-07 Umweltmeteorologie – Ableitbedingungen bei Abgasanlagen – Kleine und mittlere Feuerungsanlagen sowie andere als Feuerungsanlagen

AG: NA 134-02-01-01 UA
Projektleiter(in): Dr.-Ing. Wolfgang Bächlin
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI EE 3781 Blatt 5 Umweltmeteorologie – Ableitbedingungen für diffuse und seltene Emissionen aus gefassten Quellen

AG: NA 134-02-01-03 UA
Projektleiter(in): Gerhard Schmoeckel
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3782 Blatt 1 : 2016-01 Umweltmeteorologie – Atmosphärische Ausbreitungsmodelle – Gaußsches Fahnmodell zur Bestimmung von Immissionskenngrößen

AG: NA 134-02-01-59 UA
Projektleiter(in): Wolfgang J. Müller
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3782 Blatt 3 Umweltmeteorologie – Ausbreitung von Luftverunreinigungen in der Atmosphäre – Berechnung der Abgasfahnenüberhöhung

AG: NA 134-02-01-12 UA
Projektleiter(in): Dr. Markus Hasel
Bearbeiter(in): N. N.

VDI 3782 Blatt 5 Umweltmeteorologie – Depositionparameter

AG: NA 134-02-01-08 UA

Projektleiter(in): Dr. Ulf Janicke

Bearbeiter(in): Julia Nickel

**VDI 3782 Blatt 6 Umweltmeteorologie; Atmosphärische Ausbreitungsmodelle; Bestimmung der Ausbreitungs-
klassen nach *Klug/Manier***

AG: NA 134-02-01-59
Projektleiter(in): Dipl.-Met. Wolfgang J. Müller
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3782 Blatt 7 : 2020-05 Umweltmeteorologie – Kfz-Emissionsbestimmung – Luftbeimengungen

AG: NA 134-02-01-05 UA
Projektleiter(in): Dr.-Ing. Annette Rauterberg-Wulff
Bearbeiter(in): Dr. Jochen Theloke

Weißdruck im Mai 2020 veröffentlicht.

VDI 3783 Blatt 1 Ausbreitung von Luftverunreinigungen in der Atmosphäre – Ausbreitung von störfallbedingten Freisetzungen – Sicherheitsanalyse

AG: NA 134-02-01-09 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Wolfgang Schlösinger
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3783 Blatt 2 : 1990-07 Umweltmeteorologie – Ausbreitung von störfallbedingten Freisetzungen schwerer Gase – Sicherheitsanalyse

AG: NA 134-02-01-09 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Wolfgang Schlösinger
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3783 Blatt 4 Umweltmeteorologie – Akute Stofffreisetzungen in die Atmosphäre – Anforderungen an ein optimales System zur Bestimmung und Bewertung der Schadstoffausbreitung in der Atmosphäre

AG: NA 134-02-01-14 UA
Projektleiter(in): *kommissarisch:* Leitl / Bangert
Bearbeiter(in): Julia Nickel

VDI 3783 Blatt 5 : 1999-11 Umweltmeteorologie – Modelle zur Gasphasenchemie der Troposphäre

AG: NA 134-02-01-33 UA
Projektleiter(in): (*kommis*arisch: Nordmann)
Bearbeiter(in): Ge Cheng

VDI 3783 Blatt 7 : 2017-05 Umweltmeteorologie – Prognostische mesoskalige Windfeldmodelle – Evaluierung für dynamisch und thermisch bedingte Strömungsfelder

AG: NA 134-02-01-57 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. K. Heinke Schlünzen
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Weißdruck im Mai 2017 veröffentlicht.

Ausschuss Luftqualität (2021-09-01): Bestätigung bei weiterer Überarbeitung. Der Projektantrag soll im Herbst 2021 dem FBR vorgelegt werden.

Fachbeirat (2021-10-27): Der FBR stimmt der Überarbeitung der Richtlinie bei gleichzeitiger Bestätigung zu.

Nickel (2022-04): Die Richtlinie wurde zu April 2022 bestätigt.

VDI 3783 Blatt 8 : 2017-04 Umweltmeteorologie – Messwertgestützte Turbulenzparametrisierung für Ausbreitungsmodelle

AG: NA 134-02-01-35 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Met. Wolfgang J. Müller
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Brünger (2019-02): Für die RL wurde ein Korrekturblatt veröffentlicht (Gleichung 50 in Abschnitt 6.6 S. 35; falscher Zahlenwert).

Ausschuss Luftqualität (2021-09-01): Der Ausschuss Luftqualität empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Fachbeirat (2021-10-27): Der FBR beschließt die Bestätigung der Richtlinie.

Nickel (2022-04): Die Richtlinie wurde zu April 2022 bestätigt.

VDI 3783 Blatt 9 : 2017-05 Umweltmeteorologie – Prognostische mikroskalige Windfeldmodelle – Evaluierung für Gebäude- und Hindernisumströmung

AG: NA 134-02-01-40 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Met. David Grawe
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Weißdruck im Mai 2017 veröffentlicht.

Ausschuss Luftqualität (2021-09-01): Der Ausschuss Luftqualität empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Fachbeirat (2021-10-27): Der FBR beschließt die Bestätigung der Richtlinie.

Nickel (2022-04): Die Richtlinie wurde zu April 2022 bestätigt.

VDI 3783 Blatt 10 : 2010-03 Umweltmeteorologie – Diagnostische mikroskalige Windfeldmodelle – Gebäude- und Hindernisumströmung

AG: NA 134-02-01-31 UA
Projektleiter(in): Dr. Rainer Röckle
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Ausschuss Luftqualität (2017-06-20): Die RL wird u. a. für die Schornsteinhöhenbestimmung nach VDI 3781-4 benötigt. Sie sollte bestätigt werden.

Die RL wurde 2019-05 bestätigt.

Ausschuss Luftqualität (2023-06-14): Der Ausschuss empfiehlt nach kontroverser Diskussion, die RL zu bestätigen. Herr van der Pütten erklärt sich bereit, in Vorbereitung der Diskussion im Fachbeirat zu prüfen, in welchen weiteren Richtlinien welche Inhalte der Richtlinie VDI 3783 Blatt 10 verwendet werden.

VDI 3783 Blatt 12 Umweltmeteorologie – Physikalische Modellierung von Strömungs- und Ausbreitungsvorgängen in der atmosphärischen Grenzschicht – Windkanalanwendungen

AG: NA 134-02-01-34 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Bernd Leitl
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3783 Blatt 13 : Umweltmeteorologie – Qualitätssicherung in der Immissionsprognose – Anlagenbezogener Immissionsschutz

AG: NA 134-02-01-51 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Met. Wolfgang J. Müller
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3783 Blatt 13.1 : Umweltmeteorologie – Qualitätssicherung in der Immissionsprognose – Ableitung von Abgasen nach TA Luft

AG: NA 134-02-01-51 UA
Projektleiter(in): Michael Kortner, Helga Lauerbach, (Dipl.-Met. Wolfgang J. Müller)
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3783 Blatt 14 : 2013-08 Umweltmeteorologie – Qualitätssicherung in der Immissionsprognose – Kfz-bedingte Immissionen

AG: NA 134-02-01-06 UA
Projektleiter(in): Dr.-Ing. Annette Rauterberg-Wulff
Bearbeiter(in): Dr. Jochen Theloke

VDI 3783 Blatt 15.1 : 2019-08 Umweltmeteorologie; Vereinfachte Abstandsbestimmung für die Konzentration und Deposition von Luftbeimengungen; Emission von NO_x, SO₂ und NH₃ aus bodennahen Quellen

AG: NA 134-02-01-58 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Met. Uwe Hartmann
Bearbeiter(in): Ruth Heesen
Beginn des Projekts: 2016-10-20

Weißdruck im August 2019 veröffentlicht.

Ausschuss Luftqualität (2023-06-14): Es wird empfohlen die Richtlinie zu bestätigen.

VDI 3783 Blatt 15.2 Umweltmeteorologie; Vereinfachte Abstandsbestimmung für die Konzentration und Deposition von Luftbeimengungen; Emission von NO_x, SO₂ und NH₃ aus Quellen >20m

AG: NA 134-02-01-58 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Met. Uwe Hartmann
Bearbeiter(in): Ruth Heesen

VDI 3783 Blatt 16 : 2020-08 Umweltmeteorologie – Prognostische mesoskalige nichthydrostatische Windfeldmodelle – Verfahren für Anwendungen nach TA Luft

AG: NA 134-02-01-38 UA

Projektleiter(in): Dr. Klaus Bigalke

Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Beginn des Projekts: 2020-07-20

Weißdruck im Oktober 2020 veröffentlicht.

VDI 3783 Blatt 17 Umweltmeteorologie – Kaltluftströmungen

AG: NA 134-02-01-XX UA

Projektleiter(in): Dr. Ralf Petrich

Bearbeiter(in): N. N.

VDI 3783 Blatt 18 : 2017-04 Umweltmeteorologie – Fotolysefrequenzen für Berechnungen von Schadstoffkonzentrationen in der Troposphäre

AG: NA 134-02-01-52 UA

Projektleiter(in): Dr. Ernst-Peter Röth

Bearbeiter(in): N. N.

Weißdruck im April 2017 veröffentlicht.

Ausschuss Luftqualität (2021-09-01): Der Ausschuss Luftqualität empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Fachbeirat (2021-10-27): Der FBR beschließt die Bestätigung der Richtlinie.

Nickel (2021-04): Die Richtlinie wurde zu April 2021 bestätigt.

VDI 3783 Blatt 19 : 2017-04 Umweltmeteorologie – Reaktionsmechanismus zur Bestimmung der Stickstoffdioxid-Konzentration

AG: NA 134-02-01-52 UA
Projektleiter(in): Dr. Ernst-Peter Röth
Bearbeiter(in): N. N.

Weißdruck im April 2017 veröffentlicht.

Ausschuss Luftqualität (2021-09-01): Der Ausschuss Luftqualität empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Nickel (2021-04): Die Richtlinie wurde zu April 2021 bestätigt.

VDI 3783 Blatt 19.1 Umweltmeteorologie – Reaktionsmechanismus zur Bestimmung der Stickstoffdioxid-Konzentration – Beispiel TA Luft

AG: NA 134-02-01-52 UA
Projektleiter(in): /
Bearbeiter(in): N. N.

VDI 3783 Blatt 20 : 2017-03 Umweltmeteorologie –Übertragbarkeitsprüfung meteorologischer Daten zur Anwendung im Rahmen der TA Luft

AG: NA 134-02-01-55
Projektleiter(in): Dr. Ralf Petrich
Bearbeiter(in): N. N.

VDI 3783 Blatt 21 : 2017-03 Umweltmeteorologie – Qualitätssicherung meteorologischer Daten für die Ausbreitungsrechnung nach TA Luft und GIRL

AG: NA 134-02-01-56 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Met. Werner-Jürgen Kost
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Weißdruck im März 2017 veröffentlicht.

Ausschuss Luftqualität (2021-09-01): Der Ausschuss Luftqualität empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Fachbeirat FB II (2021-10-27/28): Herr Bigalke weist auf mögliche Probleme der Verfügbarkeit meteorologischer Daten hin. Insbesondere der Umgang mit Datenlücken wird in dem Zusammenhang diskutiert. Neben der Richtlinie VDI 3783-20 könnte der Umgang mit Datenlücken ebenfalls in den Richtlinien VDI 3783-13 und 3783-21 behandelt werden.

Herr Namyslo fragt an ob bei der Überarbeitung der VDI 3783-21 die Rauigkeitslänge z_0 eine Rolle spielt. Es wird beschlossen, dass, sollte im nächsten Jahr diesbezüglich ein Überarbeitungsbedarf aufkommen, dieser zeitnah aufgenommen werden soll.

Der FBR beschließt die Bestätigung der Richtlinie.

Nickel (2022-04): Die Richtlinie wurde zu April 2022 bestätigt.

VDI 3783 Blatt 22 Umweltmeteorologie – Qualitätssicherung meteorologischer Daten für die Ausbreitungsrechnung nach TA Luft und GIRL – Modellierete Daten

AG: NA 134-02-01-61 UA
Projektleiter(in): Dr. Klaus Bigalke
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3784 Blatt 1 : 1986-06 Ausbreitung von Emissionen aus Naturzug-Nasskühltürmen – Beurteilung von Kühlturmauswirkungen

AG: NA 134-02-01-42 UA
Projektleiter(in): (Prof. Dr. Michael Schatzmann)
Bearbeiter(in): N. N.

Ausschuss Luftqualität (2008-10-01): Die RL ist in 2009 zu überprüfen. Der Ausschuss schlägt vor, sie zu bestätigen.

VDI 3786 Blatt 1 : 2013-08 Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen – Grundlagen

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3786 Blatt 1.1 Umweltmeteorologie; Meteorologische Messungen; Grundlagen; Fernmessverfahren

AG: NA 134-02-01-22 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. rer. nat. Stefan Emeis
Bearbeiter(in): Julia Nickel

VDI 3786 Blatt 2 : 2018-05 Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen – Wind

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Weißdruck im Mai 2018 veröffentlicht.

Nickel (2022-03-17): Die AG empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Ausschuss Luftqualität (2022-06-29): Die Bestätigung der Richtlinie wird empfohlen.

Fachbeirat (2022-09-27/28): Die Richtlinie soll bestätigt werden.

Nickel (2023-03-02): Die Richtlinie wurde zu März 2023 bestätigt.

VDI 3786 Blatt 3 : 2012-10 Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen– Lufttemperatur

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Die RL wurde 2017-08 bestätigt.

Ausschuss Luftqualität (2021-09-01): Der Ausschuss Luftqualität empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Fachbeirat (2021-10-27): Der FBR beschließt die Bestätigung der Richtlinie.

Die RL wurde 2022-04 bestätigt.

Ausschuss Luftqualität (2022-06-29): Der Projektantrag wird dem FBR zur Annahme empfohlen.

Fachbeirat (2022-09-27/28): Der Fachbeirat stimmt dem Projektantrag zu.

Nickel (2023-03-02): Inhaltlich ist die Überarbeitung der Richtlinie weitestgehend abgeschlossen. Nach letzten Ergänzungen und einer Neuformatierung, soll die Richtlinie im Umlauf zum Weißdruck verabschiedet werden.

Nickel (2023-08-14): RL wurde an Redaktion für den Weißdruck übergeben. Voraussichtliches Erscheinungsdatum: Januar 2024.

VDI 3786 Blatt 4 : 2013-06 Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen – Luftfeuchte

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Die RL wurde 2018-04 bestätigt.

Nickel (2022-03-17): Die AG empfiehlt die Bestätigung und Überarbeitung (weiß-weiß) der Richtlinie.

Ausschuss Luftqualität (2022-06-29): Die Bestätigung der Richtlinie bei weiterer Überarbeitung wird empfohlen. Der Projektantrag wird dem FBR zur Annahme empfohlen.

Fachbeirat (2022-09-27/28): Der Fachbeirat stimmt dem Projektantrag zu. Die Richtlinie soll weiß auf weiß überarbeitet und zudem vorerst bestätigt werden.

Nickel (2023-03-02): Inhaltlich ist die Überarbeitung der Richtlinie weitestgehend abgeschlossen. Nach letzten Ergänzungen und einer Neuformatierung, soll die Richtlinie im Umlauf zum Weißdruck verabschiedet werden. Die Richtlinie wurde vorerst zu März 2023 bestätigt.

Die RL wurde 2023-03 bestätigt.

Nickel (2023-07-10): RL wurde an Redaktion für den Weißdruck übergeben. Voraussichtliches Erscheinungsdatum: Dezember 2023.

VDI 3786 Blatt 5 : 2022-04 Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen – Strahlung

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3786 Blatt 6 : 2018-08 Umweltmeteorologie; Meteorologische Messungen; Trübung der bodennahen Atmosphäre – Meteorologische Sichtweite

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Weißdruck erschienen im August 2018.

Nickel (2022-03-17): Die AG empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Ausschuss Luftqualität (2022-06-29): Die Bestätigung der Richtlinie wird empfohlen.

Fachbeirat (2022-09-27/28): Die Richtlinie soll bestätigt werden.

Nickel (2023-03-02): Die Richtlinie wurde zu März 2023 bestätigt.

VDI 3786 Blatt 7 : 2010-12 Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen – Niederschlag

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Nickel (2022-05): Gründruck ist im Mai 2022 erschienen.

Nickel (2023-07): Weißdruck ist im Juli 2023 erschienen.

VDI 3786 Blatt 8 : 2017-02 Meteorologische Messungen – Aerologische Messungen

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Weißdruck erschienen im Februar 2017.

Ausschuss Luftqualität (2021-09-01): Der Ausschuss Luftqualität empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Fachbeirat (2021-10-27): Der FBR beschließt die Bestätigung der Richtlinie.

Die RL wurde 2022-04 bestätigt.

VDI 3786 Blatt 9 : 2021-10 Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen – Visuelle Wetterbeobachtungen

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Fachbeirat FB II (2018-10-17/18): Nach der Vorstellung der Umfrageergebnisse von Herrn Foken beschließt der Fachbeirat die RL zu überarbeiten

Nickel (2019-03): Die Überarbeitung der Richtlinie wurde gestartet.

Nickel (2020-05): Der GD erscheint im Juni 2020.

Frühling (2020-08-10): Die Einspruchsfrist endet am 31. August 2020. Die Behandlung der Einsprüche soll Schwerpunkt der Herbstsitzung 2020 werden.

Frühling (2021-03-31): Die Richtlinie wird voraussichtlich im August 2021 als Weißdruck veröffentlicht.

Nickel (2021-10-01): Weißdruck erschienen: Oktober 2021.

VDI 3786 Blatt 11 : 2015-07 Umweltmeteorologie – Bodengebundene Fernmessung des Windvektors und der Vertikalstruktur der Grenzschicht – Dopplersodar

AG: NA 134-02-01-22 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. rer. nat. Stefan Emeis
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Fachbeirat FB II (2018-10-17/18): Der FBR schließt sich dem Vorschlag des Ausschusses LG an die RL zu bestätigen.

Die RL wurde 2019-05 bestätigt.

Ausschuss Luftqualität (2023-06-14): Der Ausschuss empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

VDI 3786 Blatt 12 : 2019-06 Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen – Turbulenzmessungen mit Ultraschall-Anemometern

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Weißdruck erschienen im Juni 2019.

Nickel (2023-03-02): Die AG empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Ausschuss Luftqualität (2023-06-14): Der Ausschuss empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

VDI 3786 Blatt 13 : 2019-11 Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen – Messstation

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Weißdruck im November 2019 erschienen.

Stefan Emeis (2020-03-09): Die ISO 19289:2015-03 sollte in dieser Richtlinie Erwähnung finden.

Thomas Foken (2020-06-09): Die ISO wurde bewusst nicht zitiert, da sie für Deutschland nicht übernommen wurde. Zudem: Die ISO 19289 ist nahezu wortwörtlich identisch mit dem Annex 1B des CIMO-Guide (WMO No. 8, 2014, update 2017). Der CIMO-Guide wurde zitiert mit den für Fragen der Reinhaltung der Luft relevanten Festlegungen.

Nickel (2023-03-02): Die AG empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

Ausschuss Luftqualität (2023-06-14): Der Ausschuss empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

VDI 3786 Blatt 16 : 2022-02 Umweltmeteorologie – Meteorologische Messungen – Luftdruck

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3786 Blatt 17 : 2007-02 Umweltmeteorologie – Bodengebundene Fernmessung des Windvektors – Doppler-RADAR

AG: NA 134-02-01-22 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. rer. nat. Stefan Emeis
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Ausschuss Luftqualität (2017-06-20): Die Arbeiten an der Überarbeitung verzögern sich. Die RL sollte im Jahr 2018 bestätigt werden.

Die RL wurde 2017-08 bestätigt.

Ausschuss Luftqualität (2022-06-29): RL wird nach Veröffentlichung der ISO 23032 zurückgezogen.

Fachbeirat (2022-09-27/28): Die Zurückziehung der Richtlinie wird abgewartet.

Nickel (2023-03-02): Die Richtlinie wurde zu März 2023 zurückgezogen.

VDI 3786 Blatt 18 : 2010-05 Umweltmeteorologie – Bodengebundene Fernmessung der Temperatur – RASS

AG: NA 134-02-01-22 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. rer. nat. Stefan Emeis
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Die RL wurde 2019-05 bestätigt.

Ausschuss Luftqualität (2023-06-14): Der Ausschuss empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

VDI 3786 Blatt 19 : 2018-08 Umweltmeteorologie – Bodengebundene Fernmessung von meteorologischen Parametern – Partikelrückstreu-LIDAR

AG: NA 134-02-01-22 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. rer. nat. Stefan Emeis
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Weißdruck mit September 2018 veröffentlicht.

Ausschuss Luftqualität (2022-06-29): Wiedervorlage Ausschuss LQ Mitte 2023.

Fachbeirat (2022-09-27/28): Die Entscheidung zu einer Empfehlung zur Überarbeitung soll dem Ausschuss LQ Mitte 2023 erneut vorgelegt werden.

Ausschuss Luftqualität (2023-06-14): Der Ausschuss empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

VDI 3786 Blatt 20 Umweltmeteorologie – Bodengebundene Fernmessung des Niederschlags – Wetterradar

AG: NA 134-02-01-23 UA
Projektleiter(in): Dr. Thomas Einfalt
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3786 Blatt 21 : 2019-06 Umweltmeteorologie; Meteorologische Messungen; Verdunstung

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Julia Nickel

Weißdruck ist im Juni 2019 veröffentlicht worden.

Nickel (2023-03-02): Die AG empfiehlt die Überarbeitung der Richtlinie. Der Projektantrag ist bereits formuliert und soll dem Ausschuss LQ im Juni 2023 vorgelegt werden. Die Überarbeitung ist für das Jahr 2024 geplant.

Ausschuss Luftqualität (2023-06-14): Der Ausschuss empfiehlt einstimmig, den Projektantrag zu genehmigen und das Projekt zu bestätigen.

VDI 3786 Blatt 22 : 2021-05 Umweltmeteorologie; Meteorologische Messungen; Meteorologische Messungen mit Unbemannten Flugobjekten (UAV)

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Fröhling (2020-08-10): Die Übersetzung wurde von Frau Dr. Nickel beauftragt. Die Manuskriptabgabe (Weißdruck) ist für September/Okttober 2020 geplant.

Fröhling (2021-03-31): Die Richtlinie wird im Mai 2021 als Weißdruck veröffentlicht.

Nickel (2021-05): WD 05-2021

VDI 3786 Blatt 23 Umweltmeteorologie; Meteorologische Messungen; Meteorologische Messungen; Mikrowellenradiometer

AG: NA 134-02-01-22 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. rer. nat Stefan Emeis
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel
Beginn des Projekts: 2018-06-18

Jäckel (2018-05-14): Die erste Sitzung zur Erarbeitung der Richtlinie hat am 28. bis 30. November 2017 stattgefunden.

Nickel (2020-06-15): Die Arbeiten an der Richtlinie machen gute Fortschritte.

Fröhling (2020-08-10): Das nächste Treffen (Webkonferenz) findet am 12. bis 14. Oktober 2020 statt.

Pellmann (2021-04-28): Die Arbeiten an der RL machen gute Fortschritte.

Nickel (2021-08-25): Das nächste Treffen (Webkonferenz) findet am 2. und 3. November 2021 statt.

Pellmann (2022-03-05): RL wurde von AG zum GD verabschiedet. RL befindet sich in der Manuskriptabgabe.

Nickel (2023-08): GD erschienen: August 2023.

VDI 3786 Blatt 24 Umweltmeteorologie; Meteorologische Messungen; Crowdsourcing

AG: NA 134-02-01-50 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel
Beginn des Projekts:

VDI 3786 Blatt 25 Umweltmeteorologie – Temperatur- und Feuchtemessungen im Boden

AG: NA 134-02-01-49 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

Fachbeirat (2022-09-27/28): Der Fachbeirat stimmt dem Projektantrag zu.

Nickel (2022-11-18): Die konstituierende Sitzung soll am 16.03.2023 erfolgen.

Nickel (2023-03-16): Die AG hat sich konstituiert und die Arbeiten an der Richtlinie laufen bereits. Die nächste Sitzung wird am 16.10.2023 stattfinden.

VDI 3788 Blatt 1 : 2000-07 Umweltmeteorologie – Ausbreitung von Geruchsstoffen in der Atmosphäre – Grundlagen

AG: NA 134-02-01-02 UA
Projektleiter(in): /
Bearbeiter(in): N. N.

Die RL wurde 2019-05 bestätigt.

Ausschuss Luftqualität (2023-06-14): Der Ausschuss empfiehlt die Bestätigung der Richtlinie.

VDI 3788 Blatt 2 Umweltmeteorologie – Rückrechnung bei der Ausbreitung von Geruchsstoffen

AG: NA 134-02-01-53 UA
Projektleiter(in): Dr. Heike Hauschildt
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel

VDI 3790 Blatt 1 : 2015-07 Umweltmeteorologie – Emissionen von Gasen, Gerüchen und Stäuben aus diffusen Quellen – Grundlagen

AG: NA 134-02-01-54 UA ehemals NA 134-02-01-04 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Met. Axel Rühling ehemals Dr. Hartmut Pieper
Bearbeiter(in): N. N.

VDI 3790 Blatt 2 : 2017-06 Umweltmeteorologie – Emissionen von Gasen, Gerüchen und Stäuben aus diffusen Quellen – Deponien

AG: NA 134-02-01-15 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger
Bearbeiter(in): N. N.

Weißdruck veröffentlicht im Juni 2017.

Ausschuss Luftqualität (2022-06-29): Die Überarbeitung wird empfohlen, ehemalige AG-Mitglieder sollen angeschrieben werden.

Fachbeirat (2022-09-27/28): Eine Bestätigung der Richtlinie bei weiterer Überarbeitung soll erfolgen. Die früheren AG-Mitglieder sollen zur Mitarbeit angefragt werden. Darüber hinaus soll ein Aufruf zur Mitarbeit gestartet werden. Die Mitglieder des Fachbeirats werden gebeten, sich bei Interesse an der Mitarbeit bei der Geschäftsstelle zu melden oder den Kontakt zu Interessierten herzustellen. Herr Rühling bestätigt das Interesse an der Mitarbeit, wird aber nicht als Vorsitzender zur Verfügung stehen können.

Nickel (2023-03-02): Die Richtlinie wurde zu März 2023 bestätigt.

VDI 3790 Blatt 3 Umweltmeteorologie – Emissionen von Gasen, Gerüchen und Stäuben aus diffusen Quellen – Lagerung, Umschlag und Transport von Schüttgütern

AG: NA 134-02-01-54 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Met Axel Rühling
Bearbeiter(in): N. N.

VDI 3790 Blatt 4 : 2018-09 Umweltmeteorologie – Emissionen von Gasen, Gerüchen und Stäuben aus diffusen Quellen – Fahrstrecken in Industriebetrieben

AG: NA 134-02-01-54 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Met. Axel Rühling
Bearbeiter(in): N. N.

Weißdruck wurde September 2018 veröffentlicht.

Ausschuss Luftqualität (2022-06-29): Die RL soll bestätigt werden.

Fachbeirat (2022-09-27/28): Herr Hartmann merkt an, dass mittlerweile weitere Erfahrungswerte vorlägen, durch die weitere Konventionswerte angegeben werden könnten, dies könne die Richtlinie noch wertvoller machen. Es wird angeregt, diese Thematik im Kreis der entsprechenden Fachleute zu diskutieren. Zu einem solchen Gespräch soll die bestehende AG angefragt werden. Außerdem erklären sich Herr Hartmann sowie Herr Nielinger (oder eine/r seiner Kolleginnen/ Kollegen) interessiert an einem solchen Treffen. Die Geschäftsstelle wird entsprechende Schritte in die Wege leiten. Eine Bestätigung der Richtlinie bei eventueller weiterer Überarbeitung soll erfolgen.

Nickel (2023-03-02): Die Richtlinie wurde zu März 2023 bestätigt.

VDI 3894 Blatt 2 Emissionsminderung; Tierhaltungsanlagen; Methode zur Abstandsbestimmung; Geruch

AG: NA 134-02-01-07 UA
Projektleiter(in): Ralf Petrich
Bearbeiter(in): N. N.

VDI 3945 Blatt 1 : 1996-03 Umweltmeteorologie – Atmosphärische Ausbreitungsmodelle – Gauß-Wolken-Modell

AG: NA 134-02-01-30 UA
Projektleiter(in): (Dr. Ulf Janicke)
Bearbeiter(in) N. N.

VDI 3945 Blatt 3 : 2020-04 Umweltmeteorologie – Atmosphärische Ausbreitungsmodelle – Partikelmodell

AG: NA 134-02-01-37 UA
Projektleiter(in): (Dr. Lutz Janicke)
Bearbeiter(in): N. N.
Beginn des Projekts: 2018-08-03

Weißdruck ist im April 2020 erschienen.

VDI 3945 Blatt xx : Umweltmeteorologie – Atmosphärische Ausbreitungsmodelle – Eulermodell

AG: NA 134-02-01-xx UA
Projektleiter(in): /
Bearbeiter(in): N. N.

VDI 4210 Blatt 1 : 1999-06 Fernmessverfahren; Messungen in der Atmosphäre nach dem LIDAR-Prinzip; Messen gasförmiger Luftverunreinigungen mit dem DAS-LIDAR

AG: NA 134-04-02-16 UA / NA 134-02-01-22 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. rer. nat. Stefan Emeis
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel
Beginn des Projekts: /

Fachbeirat FB II (2019-10-22/23): Bei der Richtlinie ist zu klären ob diese dem FB IV oder FB II zugeordnet wird. Eventuell soll Herr Emeis angesprochen werden, ob er sich mit der Richtlinie befassen möchte.

Trukenmüller (2019-12): Für die Richtigkeit der Aussage die RL VDI 4210 falle in die Zuständigkeit des FB IV spricht, dass Messungen von Luftverunreinigungen grundsätzlich in die Zuständigkeit von FB IV fallen. Der FBR hat sich dennoch dafür ausgesprochen, dass die Geschäftsstelle unter Beteiligung der Herren Foken und Emeis mit dem FB IV klärt, ob die Richtlinie in die Zuständigkeit des FB II oder des FB IV fällt. Das Ergebnis dieser Klärung soll dem Ausschuss Luftqualität im Juni 2020 vorgestellt werden. Falls zuständig, kann der AA LQ 2020 einen Vorschlag für den FBR 2020 erarbeiten. Andernfalls kann der FBR 2020 über seine Nicht-Zuständigkeit informiert werden.

Nickel (2020-01-21): Der gesamte Ausschuss, zuvor angesiedelt im FB IV, wurde vor einigen Jahren offiziell in die Hände des FB II gegeben, da sich die Anwendung immer mehr in Richtung Meteorologie entwickelte. Sollte eine Überarbeitung geplant werden, muss geprüft werden, welcher Ausschuss dies ausführt.

NA 134-02-01-22 UA (2020-05-14): Die AG empfiehlt die Richtlinie deutlich zu überarbeiten. In dem Zusammenhang sollte dann auch eine Eingliederung der Richtliniennummer in die VDI 3786-Reihe erfolgen. Die AG Mitglieder merken an, dass es wirkt als sei die Richtlinie etwas zu früh geschrieben worden. Heutzutage würde der Fokus vermutlich auf andere Punkte gesetzt, beispielsweise die Messung von Wasserdampf und weniger von NO_x Verbindungen. Sollte die Richtlinie überarbeitet werden, müsste die AG in jedem Fall um 2-3 DIAL Experten erweitert werden. Herr Andreas Behrendt (Universität Hohenheim) wird als möglicher Experte genannt. Die Gruppe diskutiert darüber, dass es schwierig ist solche Experten im deutschsprachigen Raum zu finden.

Dies führte zu der generellen Frage, ob es nicht sinnvoller wäre dieses Thema direkt auf ISO-Ebene zu bearbeiten, da dort die Expertengemeinschaft und Expertise wesentlich größer und breiter gefächert ist. Holger Wille erklärt sich in diesem Zusammenhang bereit sich zu erkundigen, was auf ISO Ebene zu erwarten ist. Er wird auf der nächsten Sitzung mit der ISO/TC146/SC5/WG6 (Lidar) beraten, ob die AG das Thema als sinnvolles Thema im Rahmen der ISO Arbeit ansieht. Sollte dies nicht der Fall sein, wird das Thema in einer überarbeiteten VDI Richtlinie behandelt werden.

Ebenfalls der Fachbeirat des FB II soll über die Thematik entscheiden. Diese Fragestellung könnte auch für die zukünftig geplanten Projekte "Wolkenradar" und "Scintillometer" relevant sein.

Pellmann (2020-06-17): Die Befragung der ISO/TC146/SC5/WG6 durch Holger Wille hat ergeben, dass die Arbeitsgruppe großes Interesse an der Erstellung der Richtlinie zeigt. Der Fokus der Experten würde auf DIAL und DIAL trace gas detection liegen. Die Arbeitsgruppe wäre bereit einen Gliederungsvorschlag für die NA 134-02-01-22 UA zu verfassen.

Ausschuss Luftqualität (2020-06-09): Der Ausschuss empfiehlt die Bestätigung und ÜA der Richtlinie.

Pellmann (2021-05-05): Die Überarbeitung der RL hat noch nicht begonnen.

Pellmann (2021-10-05): Momentan kommt es bei den AG Mitgliedern der ISO/TC146/SC5/WG6 zu erheblichen Kapazitätsengpässen. Die Aufnahme eines neuen Projekts ist momentan nicht möglich. NA 134-02-01-22 UA bespricht weiteres Vorgehen bei Sitzung im November 2021.

Pellmann (2022-03-05): Die Überarbeitung der RL hat noch nicht begonnen. Projekt wurde von der AG zurückgestellt, da zurzeit noch Experten für die Erarbeitung der RL fehlen.

1.2 Klima

VDI 3785 Blatt 1 : 2008-12 Umweltmeteorologie – Methodik und Ergebnisdarstellung von Untersuchungen zum planungsrelevanten Stadtklima
--

AG: NA 134-02-02-60 UA

Projektleiter(in): /

Bearbeiter(in): N. N.

Fachbeirat FB II (2020-10-20/21): Projektantrag, zur Überarbeitung und Zusammenfassung der VDI 3785 Blatt 1, VDI 3787 Blatt 1 und VDI 3787 Blatt 9 (als VDI 3787 Blatt 1 „Klima und Planung), wurde an den Fachbeirat zur Genehmigung weitergeleitet. Fachbeirat stimmt Projektantrag zu.

Frühling (2021-03-31): Die Richtlinie VDI 3785 Blatt 1 fließt in die Überarbeitung der VDI 3787 Blatt 1 ein. Sobald die VDI 3787 Blatt 1 in überarbeiteter Form vorliegt, wird die VDI 3785 Blatt 1 zurückgezogen.

VDI 3785 Blatt 2 : 2023-07 Umweltmeteorologie – Methodik bodengebundener Stadt- und Standortklimamessungen mit mobilen Messsystemen

AG: NA 134-02-02-61 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Thomas Foken
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Ausschuss Klima (2020-06-08): Ein erstes Treffen zur Überarbeitung der Richtlinie VDI 3785 Blatt 2 hat am 13. Mai 2020 (Webkonferenz) stattgefunden. Das Gremium hat sich neu konstituiert. Herr Prof. Dr. Thomas Foken wurde zum Vorsitzenden der Arbeitsgruppe gewählt. Erste Arbeitsaufträge wurden verteilt. Ein weiteres Treffen ist für Herbst 2020 geplant. Frau Prof. Schlünzen bittet um Berücksichtigung der Vorgaben für Messungen der WMO als auch der Vorgaben für Messungen des DWD in Bezug auf städtische Wärmeinseln.

Fachbeirat FB II (2020-10-20/21): Ein erstes Treffen zur Überarbeitung der Richtlinie VDI 3785 Blatt 2 hat am 13. Mai 2020 (Webkonferenz) stattgefunden. Das Gremium hat sich neu konstituiert. Herr Foken wurde zum Vorsitzenden der Arbeitsgruppe gewählt. Erste Arbeitsaufträge wurden verteilt. Frau Schlünzen bittet um Berücksichtigung der Vorgaben für Messungen der WMO als auch der Vorgaben für Messungen des DWD in Bezug auf städtische Wärmeinseln. Das nächste Treffen findet am 10. November 2020 statt.

Frühling (2021-03-31): Das letzte Treffen fand am 23./24. März 2021 statt. Die Richtlinienüberarbeitung ist gut vorangeschritten. Letzte Beiträge werden folgend noch erarbeitet. Die Richtlinie wird anschließend im Umlauf zum Gründruck verabschiedet und im Laufe des Sommers zur Veröffentlichung an die Technische Redaktion weitergeleitet.

Nickel (2021-08-25): Die Richtlinie wurde im Juli 2021 an die Technischen Redaktion übergeben. Momentan steht jedoch noch zur Diskussion ob die enthaltenen google maps Abbildungen verwendet werden können.

Nickel (2022-01-03): Gründruck erschienen 2022-01

Neußner (2022-06-23): Die Einsprüche des UBA wurden eingearbeitet. Es läuft die Rückfrage (gesendet Ende April), ob dort noch der Bedarf für eine Einspruchssitzung besteht. Die Antwort steht noch aus.

Neußner (2022-09-07): Die Richtlinie wurde Ende August beim RVA eingereicht. Die Übersetzung mittels DeepL ist schon erfolgt und wird noch im Gremium geprüft.

Neußner (2023-02-09): Die Richtlinie wurde Januar 2023 zum Weißdruck eingereicht, nachdem im Dezember 2022 noch ein Postediting der DeepL-Übersetzung erfolgte.

Neußner (2023-05-07): Nach redaktioneller Prüfung durch den Vorsitzenden wurde die Richtlinie zum Weißdruck freigegeben. Sie erscheint voraussichtlich im Juni oder Juli 2023.

Der Weißdruck ist im Juli 2023 erschienen.

VDI 3787 Blatt 1 Umweltmeteorologie – Klima und Planung

AG: NA 134-02-02-56 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Lutz Katzschner
Bearbeiter(in): Ge Cheng

VDI 3787 Blatt 2 : 2022-06 Umweltmeteorologie; Methoden zur human-biometeorologischen Bewertung der thermischen Komponente des Klimas

AG: NA 134-02-02-59 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Lutz Katzschner
Bearbeiter(in): N. N.

Frühling (2019-02-01): Auf Wunsch von Frau Dr. Ketterer wird Herr Prof. Katzschner den Vorsitz der Arbeitsgruppe übernehmen. Frau Dr. Ketterer bleibt stellvertretende Vorsitzende des Gremiums. Der Ausschuss stimmte dem Vorschlag einstimmig zu.

Ausschuss Klima (2019-06-04): Aktuell werden letzte Anmerkungen in das Richtliniendokument eingearbeitet. Für August 2019 ist eine Webkonferenz geplant, auf welcher die Richtlinie zum Gründruck verabschiedet werden soll.

Frühling (2019-08-20): Das Gremium hat die Richtlinie vorläufig zum Gründruck verabschiedet. Es werden noch einige wenige Änderungen vorgenommen und im Anschluss an die Technische Redaktion zur Veröffentlichung weitergeleitet.

Fachbeirat FB II (2019-10-22/23): Die Richtlinie wurde im August 2019 zum Gründruck verabschiedet. Die Richtlinie wird entsprechend in 2020 als Entwurf veröffentlicht.

Frühling (2020-05-06): Die Freigabe des Entwurfs durch den Fachbeirat ist erfolgt. Das Gremium bespricht nun noch die letzten Details vor Weiterleitung des Entwurfs-Manuskripts an die technische Redaktion.

Ausschuss Klima (2020-06-08): Die Freigabe des Entwurfs wurde durch den Fachbeirat II erteilt. Aktuell diskutiert das Gremium noch, ob die Quellcodes aller in der Richtlinie beschriebenen Indizes (UTCI, PET, GT und SET*) öffentlich gemacht werden können. Das Gremium hatte sich zu Beginn der Richtlinienarbeit darauf verständigt, lediglich Indizes zu beschreiben, deren Quellcodes zur Verfügung gestellt werden können. Für SET* wird dies momentan noch geprüft. Sobald der Sachverhalt geklärt ist, wird das Entwurfsmanuskript an die technische Redaktion weitergeleitet.

Frühling (2021-03-31): Der Richtlinienentwurf erscheint voraussichtlich im Juni 2021.

Nickel (2022-06-01): Der Weißdruck ist im Juni 2022 erschienen.

VDI 3787 Blatt 3 : 2019-01 Umweltmeteorologie – Methoden zur Beschreibung der Luftqualität für die Stadt- und Regionalplanung

AG: NA 134-02-02-53 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Phys. Volker Diegmann
Bearbeiter(in): N. N.

Die Richtlinie wurde im Januar 2019 als Weißdruck veröffentlicht.

Nickel (2022-02-08): Die E-Mail-Adresse von Babette Köhler ist nicht mehr gültig und wurde aus der CP entfernt. Sollte er erneut teilnehmen sollen/wollen, muss eine neue Kontaktadresse in Erfahrung gebracht werden.

VDI 3787 Blatt 4 : 2020-12 Umweltmeteorologie – Methoden zur Beschreibung und Bewertung von Stark- und Schwachwinden in bebauten Gebieten

AG: NA 134-02-02-62 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Matthias Rau
Bearbeiter(in): N. N.
Beginn des Projekts: 2007-02-14

Die Richtlinie wurde im Dezember 2020 als Weißdruck veröffentlicht.

Nickel (2022-02-08): Die E-Mail-Adresse von Jörg Franke ist nicht mehr gültig und wurde aus der CP entfernt. Sollte er erneut teilnehmen sollen/wollen, muss eine neue Kontaktadresse in Erfahrung gebracht werden.

VDI 3787 Blatt 5 Umweltmeteorologie – Lokale Kaltluft

AG: NA 134-02-02-52 UA
Projektleiter(in): Dr. Dirk Düttemeyer / Dr. Ralf Petrich
Bearbeiter(in): Dr. Julia Nickel / Ge Cheng

Ausschuss Klima (2019-06-04): Die Arbeiten stagnieren. Die letzte Fassung ist aus Dezember 2018. Der Vorsitz soll künftig von Herrn Dr. Ralf Petrich übernommen werden. Frau Fröhling wird sich mit Herrn Dr. Petrich in Verbindung setzen, um die Arbeiten zeitnah wieder aufzunehmen und entsprechend abzuschließen. Als Deadline für die Fertigstellung der Richtlinie wird der 01. Oktober 2019 vereinbart.

Fachbeirat FB II (2019-10-22/23): Nach Rücksprache mit Ralf Petrich soll möglichst bis Ende des Jahres 2019 nun eine finalisierte Fassung der Richtlinie vorliegen. Verabschiedung zum Gründruck ist entsprechend für 2020 geplant.

Fröhling (2020-02-19): Nach Rücksprache mit Ralf Petrich soll das Manuskript noch in diesem Jahr veröffentlicht werden.

Ausschuss Klima (2020-06-08): Nach Rücksprache mit Herrn Petrich soll das Manuskript zeitnah aktualisiert werden und zur letzten Abstimmung an das Gremium versendet werden.

Fröhling (2021-03-31): Nach Rücksprache mit Ralf Petrich soll der überarbeitete Entwurf noch in diesem Jahr veröffentlicht werden.

Fachbeirat (2021-10-27): Herr Petrich berichtet, dass die Richtlinie nun inhaltlich fertig ist und sich nun noch zur Gründruckfreigabe im Umlauf innerhalb der AG befindet. Frau Schlünzen fragt an, warum die Richtlinie den Titel „lokale Kaltluft“ trägt. Herr Petrich erklärt, es ginge um Phänomene in kleinen, begrenzten Räumen (Siedlungsgebieten). Sollte der Titel nicht geändert werden, müsste der Begriff „lokal“ in der Einleitung eindeutig definiert werden. Als Alternative wird als Titel „planungsrelevante Kaltluft“ oder „belüftungsrelevante Kaltluftströmung“ vorgeschlagen. Herr Petrich wird sich dazu noch einmal mit der AG abstimmen

Nickel (2022-03-17): Die AG beschließt bis Ende März 2022 alle Zuarbeiten für die RL abzuschließen. Im Anschluss soll die Verabschiedung zum Gründruck im Umlauf erfolgen.

Nickel (2022-09-20): Der Entwurf der Richtlinie ist seitens der AG abgeschlossen und geht nun in den FBR Umlauf.

Fachbeirat FB II (2022-09-27/28): Herr Petrich berichtet, dass die Richtlinie VDI 3787 Blatt 5 „lokale Kaltluft“ nun inhaltlich fertig sei, und sich im Gründruckumlauf des FBR befindet. Aus den Reihen der Mitglieder des FBR kommen einige kritische Stimmen zu der Umsetzung der Richtlinie. So wird beispielsweise auf eine recht veraltete Literatursammlung hingewiesen, sowie Themen und Informationen, die im aktuellen Vorentwurf noch fehlen. Der Fachbeirat entscheidet, dass eine Freigabe zum Gründruck vorerst nicht erfolgen soll. Dennoch werden die FBR Mitglieder gebeten von dem FBR-Umlauf Gebrauch zu machen und ihre Anmerkungen an Herrn Petrich und die Geschäftsstelle einzureichen. Die zuletzt sehr kleine AG zur Kaltluft-Richtlinie soll erweitert werden. Eine Überarbeitung des aktuellen Vorentwurfs der Richtlinie soll unter Einbeziehung des erweiterten Kreises erfolgen.

Nickel (2023-05-22): Bei dem Planungstreffen vom 22.05.2023 wurde die weitere Vorgehensweise für die Überarbeitung der Richtlinie besprochen. In einem leicht erweiterten Expertenkreis soll die Richtlinie noch einmal angepasst werden. Das nächste Treffen ist für den 19.07.2023 geplant.

Ausschuss Klima (2023-06-13): Es wird angeregt, mit dem Start der Arbeiten an der geplanten Richtlinie VDI 3783 Blatt 17 "Kaltluftströmungen", welche dem Ausschuss Luftqualität zugeordnet ist, zunächst zu warten, bis die Arbeiten an der VDI 3787-5 abgeschlossen sind.

Nickel (2023-08-22): Die AG macht gute Fortschritte. Auf der nächsten Sitzung (11.09.2023) möchte die AG die Richtlinie für die Gründruckverabschiedung finalisieren.

Nickel (2023-09-28): Der Vorentwurf befindet sich im Umlauf zur Gründruckverabschiedung.

VDI 3787 Blatt 6 Umweltmeteorologie – Richtwerte für thermische Belange im Hinblick auf Hitzeereignisse unter Berücksichtigung städtebaulicher und demografischer Faktoren

<u>AG:</u>	NA 134-02-02-64 UA
<u>Projektleiter(in):</u>	Dr. Dirk Düttemeyer
<u>Bearbeiter(in):</u>	Dr. Jill Gerdey
<u>Beginn des Projekts:</u>	/

Fachbeirat FB II (2014-10-27/28): In der RL soll das Thema der thermischen Belastung von Städten behandelt werden. Diese Belastung wird zwar postuliert, aber es gibt keine quantitativen Werte für eine Beurteilung. Ziel der RL ist, geeignete Maßzahlen zu finden und entsprechende Richtwerte für eine Beurteilung aufzuzeigen. Dazu sind im Vorfeld ein Gedankenaustausch und die Durchführung einer Literaturrecherche erforderlich. Die Wirkungsseite ist einzubeziehen (ein Umweltmediziner aus dem FB III sollte in der AG mitarbeiten). Das Thema wird als wichtig angesehen. Der Ausschuss „Klima“ wird gebeten, sich mit dem Thema weiter auseinanderzusetzen und eine Bestandsaufnahme zu erstellen. Dazu wird eine Ad-hoc-AG (Mitarbeiter: Frau Roos und Frau Schlünzen sowie die Herren Axt-Kittner, Düttemeyer, Kuttler und Reuter) eingerichtet. Auf der nächsten Sitzung des FBR wird das Thema weiter diskutiert.

VDI 3787 Blatt 7 Umweltmeteorologie – Klimaindikatoren

AG: NA 134-02-02-67 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Alfred Helbig
Bearbeiter(in): Ge Cheng

VDI 3787 Blatt 8 : 2020-09 Umweltmeteorologie – Stadtentwicklung im Klimawandel

AG: NA 134-02-02-63 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Lutz Katzschner
Bearbeiter(in): N. N.
Beginn des Projekts: 2016-06-21

Die Richtlinie wurde im September 2020 als Weißdruck veröffentlicht.

Fachbeirat FB II (2022-09-27/28): Es wird besprochen, dass die vielen Entwicklungen in Bezug auf Klimaschutz und Klimaanpassungen der Städte in den vergangenen Jahren dazu führen, dass die Richtlinie VDI 3787 Blatt 8 „Stadtent-

wicklung im Klimawandel“ zeitnah aktualisiert werden könne. Herr Katzschner erklärt sich bereit Herrn Dannert, Vorsitzender der entsprechenden AG, diesbezüglich zu kontaktieren und die ersten Schritte einzuleiten.

Ausschuss Klima (2023-06-13): Der Projektantrag (Dok. N 225) wird dem Ausschuss vorgestellt. Es handelt sich um eine Überarbeitung, daher unterscheidet sich der Antrag nicht wesentlich von dem Antrag der Vorgängerversion der Richtlinie. Herr Katzschner wird Herrn Dannert ansprechen, ob dieser noch immer bereit ist die Projektleitung zu übernehmen. Sollte dies der Fall sein, könnte mit den Arbeiten begonnen werden. Der Ausschuss Klima stimmt dem Projektantrag zu.

VDI 3787 Blatt 9 : 2004-12 Umweltmeteorologie – Die Berücksichtigung von Klima und Lufthygiene in räumlichen Planungen

AG: NA 134-02-02-50 UA

Projektleiter(in): /

Bearbeiter(in): N. N.

VDI 3787 Blatt 10: 2010-03 Umweltmeteorologie – Anforderungen an die atmosphärischen Umweltbedingungen im Bereich Erholung, Prävention, Heilung und Rehabilitation

AG: NA 134-02-02-54 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Andreas Matzarakis
Bearbeiter(in): Rudolf Neuroth

- etc.

VDI 3787 Blatt 11 Umweltmeteorologie – Umweltmeteorologische Bedeutung der grünen Infrastruktur in Städten

AG: NA 134-02-02-65 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Helmut Mayer
Bearbeiter(in): N. N.

Fröhling (2021-03-31): Das letzte Treffen fand am 18. Februar 2021 statt. Die Arbeiten schreiten weiter voran. Das nächste Treffen ist für den 21. Oktober 2021 geplant. Am 24. Mai 2021 wird ein Beitrag von Herrn Prof. Mayer und Herrn Prof. Pauleit zum „Tag des Parks“, mit Bezug zum Richtlinienprojekt VDI 3787 Blatt 11, auf dem VDI-Blog veröffentlicht.

Fachbeirat (2021-10-27): Innerhalb der AG wird aktuell diskutiert, ob aus der Richtlinie eine Richtlinienreihe bestehend aus 3 Richtlinien entstehen soll. Dadurch kann auch die Thematik des Luft- und Wasserhaushalts mit aufgenommen werden.

Pellmann (2022-06-23): Die Änderung der Aufteilung der Richtlinie in eine Richtlinienreihe, bestehend aus 3 Richtlinien, wurde innerhalb der AG beschlossen. Die letzte Sitzung der AG fand am 27.04.2022 statt, da jedoch der Großteil der AG Mitglieder an diesem Tag verhindert war, wurde der Termin, nach kurzer Rücksprache, vorzeitig beendet. Die nächste Sitzung ist für Oktober 2022 geplant.

Fachbeirat (2022-09-27/28): Herr Kuttler informiert über das Projekt „Grün in Städten“ und erläutert die Probleme, die dazu geführt haben, dass die Erarbeitung der Richtlinie VDI 3787-11, trotz der hohen Relevanz des Themas, ins Stocken geraten ist. Herr Kuttler schlägt vor die Richtlinienarbeit vorerst ruhen zu lassen, sollten bis zur nächsten Sitzung (25.10.2022) keine erheblichen Zuarbeiten zu Richtlinieninhalten erfolgt sein. Stattdessen soll ein Reviewartikel in einer anerkannten Fachzeitschrift veröffentlicht werden (Autoren: Mayer, Kuttler, NN.). Es wird beschlossen, dass die Sitzung am 25.10.2022 abgewartet werden soll. Wenn kein Fortschritt zu verzeichnen ist, soll die AG zunächst ruhend gesetzt werden. In einer Kleinstgruppe soll dann an einem alternativen Papier gearbeitet werden.

Nickel (2023-05-08): Herr Prof. Dr. Helmut Mayer (Vorsitzender der AG) schlägt, gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. Wilhelm Kuttler (stellvertretenden Vorsitzenden) und in Anlehnung an die Ergebnisse der letzten AG-Sitzung am 25. Oktober 2022 (Webkonferenz) vor, die Arbeiten an der Richtlinie vorerst ruhen zu lassen.

VDI 3787 Blatt 12 Umweltmeteorologie – Visualisierung klimatischer Analysen und Ergebnisse

AG: NA 134-02-02-66 UA
Projektleiter(in): Dipl.-Ing. Sebastian Kupski
Bearbeiter(in): N. N.
Beginn des Projekts: 2022-05

Fachbeirat (2021-10-27): Der FBR stimmt der Überarbeitung der Richtlinie zu.

Nickel (2022-04-20): Die konstituierende Sitzung findet am 18.05.2022 statt.

Nickel (2022-06-21): Die konstituierende Sitzung fand am 18.05.2022 statt. Es wurden erste Konzepte und die inhaltliche Gliederung der RL besprochen. Die nächste Sitzung ist für den 11. Oktober 2022 in Frankfurt geplant.

Neußner (2022-11-11): Sitzung am 11.10. war intensiv und erfolgreich. Es wurde ein erster Entwurf erstellt. Es besteht der Wunsch, die „interessierten Kreise“ aus den Bereichen Umweltpsychologie, Marketing und Planung zu ergänzen. Die nächste Sitzung findet am 16.02.2023 online statt.

Neußner (2023-02-17): Es wurde eine erste Gliederung erarbeitet und Aufgaben für die Inhalte verteilt. Am 15.05. sollen diese abgestimmt und anschließend ausformuliert werden.

Neußner (2023-05-16): In der Onlinesitzung am 15.05. wurden die Beiträge abgestimmt. Bis zur nächsten Sitzung am 02.11.2023 (online) sollen diverse Aufgaben erledigt und eine vervollständigte Vorlage erstellt werden.

VDI EE 3787 Blatt 13 Umweltmeteorologie – Hitzeaktionsplanung

AG: NA 134-02-02-68 UA
Projektleiter(in): Dr. Thomas Griebe
Bearbeiter(in): Jill Gerdey (mit Julia Nickel)
Beginn des Projekts: 2023-03

Nickel (2023-03-08): Die konstituierende Sitzung hat am 08. März 2023 stattgefunden. Es soll zunächst in einer Kleingruppe eine Expertenempfehlung erstellt werden mit Option auf eine spätere Erweiterung zu einer VDI-Richtlinie.

Ausschuss Klima (2023-06-13): Die Mitglieder des Ausschusses empfehlen einige Punkte, die das Projekt behandeln sollte, sowie Anpassungen am Projektantrag. Vorbehaltlich der inhaltlichen Anpassung des Antrags, stimmt der Ausschuss dem Projektantrag zu. Der überarbeitete Antrag soll im nächsten Schritt dem Fachbeirat vorgelegt werden. Wenn der Entwurf der EE fertig ist, sollte dieser einem erweiterten Kreis zur Durchsicht gegeben werden (Erweiterte AG der VDI EE 3787-13 (Gäste), relevante DIN-Gremien (Kontakt über Frau Meister)).

VDI 3789 : 2019-04 Umweltmeteorologie – Wechselwirkungen zwischen Atmosphäre und Oberflächen – Berechnung der spektralen kurz- und der langwelligen Strahlung

AG: NA 134-02-02-40 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. Gerhard Manier
Bearbeiter(in): N. N.

Die Richtlinie wurde im Mai 2019 als Weißdruck veröffentlicht; Die Richtlinienblätter VDI 3789 Blatt 2 und Blatt 3 wurden entsprechend zurückgezogen.

Ein Korrekturblatt zur VDI 3789 (Formelkorrektur) ist im November 2019 erschienen.

Ausschuss Luftqualität (2021-06-16): Herr Namyslo merkt an, dass die Inhalte der VDI 3789-2 und 3 nicht in Gänze in dem Hauptblatt VDI 3789 aufgenommen wurden. Frau Fröhling bittet Herrn Namyslo, sich deswegen mit dem Vorsitzenden Herrn Kuttler in Verbindung zu setzen, da die Richtlinie dem Ausschuss Klima zugeordnet ist. Außerdem soll Herr Foken involviert werden.

Fachbeirat (2021-10-27): Herr Namyslo kritisiert die Zurückziehung der Richtlinien VDI 3789 – Blatt 2 und Blatt 3 da dadurch einige Informationen, beispielsweise zu Linke-Trübungs-faktoren (Blatt 2, Anhang A), verloren gingen. Herr Namyslo wird gebeten die unbedingt zu erhaltenden Teile aufzulisten und schriftlich nachzureichen.

2 Nationale Projekte (DIN)

2.1 Luftqualität

DIN ISO 16622 : 2003-03 Meteorologie – Ultraschall-Anemometer/Thermometer – Abnahmeprüfverfahren für Messungen der mittleren Windgeschwindigkeit

AG: NA 134-02-01-09 UA

Projektleiter(in): Dr. Gerhard Peters

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm bestätigt 2018-08

DIN ISO 17713-1 : 2007-10 Meteorologie – Windmessungen – Teil 1: Prüfverfahren in Windkanälen zur Ermittlung der Leistung von Rotationsanemometern

AG: NA 134-02-01-09 UA

Projektleiter(in): Dr. Gerhard Peters

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm bestätigt 2021-06-05

DIN ISO 17714 : 2008-06 Meteorologie – Messungen der Lufttemperatur – Prüfverfahren zum Leistungsvergleich von Strahlungsschutzeinrichtungen bei Thermometern und Festlegung der charakteristischen Eigenschaften

AG: NA 134-02-01-09 UA

Projektleiter(in): Dr. Gerhard Peters

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm bestätigt 2021-06-05

DIN ISO 19926-1 Umweltmeteorologie: Bodengebundene Fernmessung des Niederschlags – Wetterradar

AG: NA 134-02-01-23 UA

Projektleiter(in): Dr. Thomas Einfalt

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Jäckel (2017-09-07): Der Entwurf der DIN-ISO-Norm ist 2017-09 erschienen. Die Einspruchsfrist läuft bis 2017-10-11.

Nickel (2019-05-03): Der Weißdruck der DIN-ISO-Norm erscheint vermutlich im 2. Halbjahr 2019.

Norm wurde veröffentlicht 2021-01

DIN ISO 28902-1 : 2012-06 Luftbeschaffenheit, Umweltmeteorologie – Teil 1: Bodengebundene Fernmessung der Sichtweite

AG: NA 134-02-01-22 UA

Projektleiter(in): Dipl.-Math. Christoph Münkel

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm bestätigt 2017-06

DIN ISO 28902-2 : Luftqualität; Umweltmeteorologie; Teil 2: Bodengebundene Fernmessung des Windes mittels gepulstem, mit Überlagerungsempfang arbeitendem Doppler-Lidar

AG: NA 134-02-01-22 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. rer. nat. Stefan Emeis
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Jäckel (2017-09-07): Der Weißdruck der DIN-ISO-Norm erscheint zwischen dem 2. Halbjahr 2017 und dem 1. Quartal 2018.

Nickel (2019-05-03): Der Weißdruck der DIN-ISO-Norm ist im September 2018 erschienen.

DIN ISO 28902-3 : Luftqualität; Umweltmeteorologie; Teil 3: Bodengebundene Fernmessung des Windes mittels Dauerstrich-Doppler-Lidar

AG: NA 134-02-01-22 UA
Projektleiter(in): Prof. Dr. rer. nat. Stefan Emeis
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Nickel (2019-08-22): Der Weißdruck der DIN-ISO-Norm erscheint zwischen dem 2. Halbjahr 2019 und dem 1. Quartal 2020.

3 Europäische Projekte (CEN)

CEN/TS 264XXX Ambient air; Definition and use of model quality objectives for air quality model applications

AG: CEN/TC 264/WG 43
Projektleiter(in): Phillipe Thunis
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Pellmann (2021-05-05): Die Arbeiten an der Norm sind im Gange.

Pellmann (2021-10-05): Die nächste Sitzung der AG findet im November 2021 statt. Da Ari Karppinen auf Grund von zeitlichen Engpässen als Vorsitzender der AG zurücktreten wird, wird es bei dieser Sitzung die Wahl des neuen Vorsitzenden stattfinden. Zurzeit kommt es zu Unstimmigkeiten über die, im Anhang der TS aufgeführte Anzahl der Stationen, innerhalb der AG. Eine Einigung wird bei der nächsten Sitzung angestrebt.

Pellmann (2022-03-05): Phillipe Thunis hat den Vorsitz der AG übernommen. Arbeiten an der Norm sind im vollen Gange. Die nächste Sitzung findet im Mai 2022 statt.

Ausschuss Luftqualität (2022-06-29): In der WG 43, in der es um Qualitätsziele für die Modellierung der Luftqualität geht, gibt es Unstimmigkeiten bzgl. der erforderlichen Anzahl der Messstationen zur Bewertung der Modellqualität. Dies betrifft insbesondere räumlich hochaufgelöste Modellierungen für urbane Gebiete, da meist nur wenige Messstationen im Modellgebiet liegen. Eine Fertigstellung der TS wird für Anfang 2023 angestrebt.

Neuroth (2023-05-15): Die nächste Sitzung findet am 23./24. Mai 2023 bei Ineris in Paris statt.

Cheng (2023-08-15): Die Arbeiten an dem Dokument gehen gut voran. Die nächste Sitzung ist für den 25./26. Oktober 2023 in Vito (Belgien) geplant.

CEN/TS 17458 Ambient air; Methodology for the assessment of the performance of source apportionment using receptor oriented models

AG: CEN/TC 264/WG 44
Projektleiter(in): Guido Pirovano
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Nickel (2019-08): Technical Specification bei CCMC eingereicht

TS wurde veröffentlicht 2020 – 11

CEN/TS 264XXX Ambient Air; Methodology for the assessment of the performance of source apportionment using source oriented models

AG: CEN/TC 264/WG 44
Projektleiter(in): *kommissarisch:* Guido Pirovano
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Pellmann (2021-10-05): Zurzeit wird für die AG ein neuer Vorsitzender gesucht, da Guido Pirovano den Vorsitz nur übergangsweise übernommen hat.

Pellmann (2021-10-05): Momentan stagnieren die Arbeiten innerhalb der AG, jedoch werden bereits Ideen für ein neues Technical document zusammengetragen.

Ausschuss Luftqualität (2022-06-29): Die WG 44 macht seit April 2020 keine Fortschritte, u.a. aufgrund von Kapazitätsproblemen beim aktuellen Vorsitzenden. Die nächste Sitzung soll im Winter 2022 stattfinden.

Neuroth (2023-05-15): Die nächste Sitzung findet am 24./25. Mai 2023 bei Ineris in Paris statt.

Cheng (2023-08-15): Die Arbeiten an dem Dokument befinden sich in der Startphase. Alain Clappier soll voraussichtlich der neue Vorsitzende der AG werden. Die nächste Sitzung ist für den 26./27. Oktober 2023 in Vito (Belgien) geplant.

4 Internationale Projekte (ISO)

ISO/TC 146 "Air quality" Subcommittee: SC 5 "Meteorology"

Projektleiter(in): Dr. Raul Dominguez, USA

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Die nachfolgenden Projekte werden innerhalb des ISO/TC 146/SC 5 "Meteorology" bearbeitet und betreut:

ISO 8932-1 Meteorology – Radiosonde – Part 1: Test method for temperature sensor in radiosonde

AG:

Projektleiter(in): Yong-Gyoo Kim

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Nickel (2023-01): Die erste Sitzung der WG 11 fand am 19.01.2023 statt. Nächste Sitzungen: 07.06.2023 und 06.09.2023.

Cheng (2023-08-15): Die Arbeiten gehen gut voran.

ISO 8932-2 Meteorology – Radiosonde – Part 2: Test method for humidity sensor in radiosonde

AG:

Projektleiter(in): Yong-Gyoo Kim

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Nickel (2023-01): Die erste Sitzung der WG 11 fand am 19.01.2023 statt. Nächste Sitzungen: 07.06.2023 und 06.09.2023.

Cheng (2023-08-15): Die Arbeiten gehen gut voran.

ISO 8932-3 Meteorology – Radiosonde – Part 3: Test method for radiation correction of temperature sensor in radiosonde

AG:

Projektleiter(in): Yong-Gyoo Kim

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Nickel (2023-01): Die erste Sitzung der WG 11 fand am 19.01.2023 statt. Nächste Sitzungen: 07.06.2023 und 06.09.2023.

Cheng (2023-08-15): Die Arbeiten gehen gut voran.

ISO 16622 : 2002-09 Meteorology – Sonic anemometers/thermometers – Acceptance test methods for mean wind measurement

AG:

Projektleiter(in): Dr. Gerhard Peters

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Nickel (2019-07): Norm befindet sich aktuell in der Überprüfung

Norm bestätigt 2019

ISO 17713-1 : 2007-05 Meteorology – Wind measurements – Part 1: Wind tunnel test methods for rotating anemometer performance

AG:

Projektleiter(in): Michael C. Sturgeon

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm bestätigt 2021

ISO 17714 : 2007-07 Meteorology – Air temperature measurements – Test methods for comparing the performance of thermometer shields/screens and defining important characteristics

AG:

Projektleiter(in): Michel Leroy

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm bestätigt 2021

ISO 19289: 2015-03 Air quality; Meteorology; Siting classifications for surface observing stations on land

AG:

Projektleiter(in): WMO

Bearbeiter(in): Ge Cheng

2013-10 von FB für nationale Übernahme abgelehnt.

ISO 19926-1: 2019-02 Meteorology; Ground-based remote sensing of precipitation – Weather radar

AG:

ISO/TC 146/SC 5/WG 7

Projektleiter(in): Dr. Thomas Einfalt

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm veröffentlicht 2019-02

ISO 19926-2 Meteorology; Ground-based remote sensing of precipitation – Weather radar

AG:

ISO/TC 146/SC 5/WG 7

Projektleiter(in): Dr. Thomas Einfalt

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Pellmann (2020-05-08): Das erste Treffen zu einer möglichen Erstellung der Richtlinie ISO 19926-2 hat am 19. März 2020 (Webkonferenz) stattgefunden.

Pellmann (2021-05-05): In regelmäßigen Sitzungen und in enger Zusammenarbeit mit der WMO wird an einer möglichen Erstellung der ISO 19926-2 gearbeitet.

Pellmann (2021-10-05): Die nächste Sitzung der AG findet im November 2021 statt.

Pellmann (2022-03-05): Die nächste Sitzung der AG findet im November 2022 statt.

Nickel (2023-05-15): Die Arbeiten müssen wieder aufgenommen werden.

ISO/DIS 23032: Meteorology – Ground-based remote sensing of wind – Radar wind profiler

AG:

ISO/TC 146/SC 5/WG 8

Projektleiter(in): Dr. Volker Lehmann

Bearbeiter(in): Ge Cheng

Pellmann (2021-10-05): Die Arbeiten an der Norm sind im Gange. Der Entwurf wird voraussichtlich Ende Oktober zum FDIS eingereicht. Die Norm wird voraussichtlich Mitte 2022 veröffentlicht.

Pellmann (2022-03-05): Die Norm wurde verabschiedet und wird voraussichtlich Mitte 2022 veröffentlicht.

Nickel (2023-01): Die Norm ist im Dezember 2022 erschienen.

Nickel (2023-05): Die Norm wurde auf Grund mangelnder Qualität in der deutschen Fassung für die nationale Übernahme abgelehnt.

ISO 23435: Air quality — Test methods for snow depth sensors

AG: ISO/TC 146/SC 5/WG 10
Projektleiter(in): Kim Seungbai Mr
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm erschienen 2022-02

2022-02 Die nationale Übernahme der Norm wurde aufgrund diverser Mängel vom Spiegelgremium abgelehnt.

ISO 28902-1: 2012-01 Air Quality; Environmental meteorology; Part 1: Ground-based remote sensing of visual range by lidar

AG: ISO/TC 146/SC 5/WG 6
Projektleiter(in): Dipl.-Math. Christoph Münkel
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm bestätigt 2022-09.

ISO 28902-2: 2017-07 Air quality; Environmental meteorology; Part 2: Ground-based remote sensing of wind by heterodyne pulsed Doppler lidar

AG: ISO/TC 146/SC 5/WG 6
Projektleiter(in): Dr. Laurent Sauvage
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm veröffentlicht 2017-07.

Norm bestätigt 2022-12.

ISO 28902-3 2018-11 Air quality; Environmental meteorology; Part 3: Ground-based remote sensing of wind by continuous-Wave Doppler lidar

AG: ISO/TC 146/SC 5/WG 6
Projektleiter(in): David Rees
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Norm veröffentlicht 2018-11.

ISO 28902-4 Air quality; Environmental meteorology; Part 4: Ground-based remote sensing of meteorological parameters-Particle backscatter lidar

AG: ISO/TC 146/SC 5/WG 6
Projektleiter(in): Holger Wille
Bearbeiter(in): Ge Cheng

Pellmann (2021-05-05): Die Arbeiten an der ISO 28902-4 sind in Gange.

Pellmann (2021-10-05): Das Projekt wurde im Juni 2021 gecancelt, da die offizielle Abgabefrist nicht eingehalten werden konnte. Bei den AG Mitgliedern kommt es momentan zu zeitlichen Engpässen. Die Arbeiten an der ISO 28902-4 sollen nach Möglichkeit Anfang 2022 wieder aufgenommen werden. Hierzu wird zur Zeit der Projektantrag für die Wiederaufnahme erstellt. Im Anschluss muss die Wiederaufnahme seitens ISO genehmigt werden.

Nickel (2023-05-15): Das Projekt wurde erneut gestartet. Nächste Sitzung: 15.06.2023.

Cheng (2023-08-15): Die Arbeiten gehen gut voran. Nächste Sitzung: 21.09.2023.

3 FB III Umweltqualität

3.1 Nationale Projekte (VDI)

VDI 2310 Blatt 26 Maximale Immissions-Werte; Maximale Immissions-Werte für Fluoride zum Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere

1

AG: NA 134-03-02-01 UA

Projektleiter(in): Prof. Dr. Petra Wolf

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Die in der Richtlinie aufgeführten Maximalen Immissions-Werte (MI-Werte) dienen dem Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere bei Stall-, Weide- und Gatterhaltung vor Minderung ihres Nutzungswertes durch Fluoride. Die Ableitung der Maximalen Immissions-Werte erfolgt nach wissenschaftlichen Verfahren zur Wirkungsfeststellung und basiert auf langfristigen Versuchen zur Ermittlung von Dosis-Zeit-Wirkungs-Beziehungen bei Nutztieren. Es werden jedoch nur für solche Tierarten MI-Werte angegeben, die als Pflanzenfresser unter den üblichen Hal-tungs- und Fütterungsbedingungen gefährdet sind.

Intern./nationale Relation: Umtersetzung von a) BImSchG b) TA Luft c) TierSchNutZV

Erläuterungen: Die VDI 2310 Blatt 26 ist zu überarbeiten, da sich diesbezüglich die gesetzlichen Regelungen geändert haben. Zudem sollte die Richtlinie formal an die Schwesterrichtlinien angepasst werden und die Literaturangaben (z.B. in den Tabellen) ergänzt werden. Des Weiteren steht bei der Überarbeitung zur Diskussion, ob ein Abschnitt zur biologischen (biochemischen) Wirkung ergänzt werden soll. Geschäftsstelle (2019-03-22): Aufgrund von Kapazitätsengpässen im Ehrenamt kam es zu einem verzögertem Beginn der Überarbeitung. Projektarbeiten und Recherchen begonnen (Stand 2018-06).

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2017-06-01	2017-11-01	2019-11-01	2020-11-01
Realisiert:	2019-03-19	Neu:				

VDI 2310 Blatt 28 Maximale Immissions-Werte; Maximale Immissions-Werte für Cadmium zum Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere und der von ihnen stammenden Lebensmittel

2

AG: NA 134-03-02-01 UA

Projektleiter(in): Prof. Dr. Petra Wolf

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Die Überarbeitung der VDI 2310 Blatt 28 beinhaltet die Ergänzung der Informationen zu Stoffverhalten und Kumulation von Cadmium in verzehrbaren Geweben bezüglich der Dosen für das Tier unterhalb deren eine Einhaltung des Höchstgehalts in Lebensmittel nicht nur für Leber sondern auch für Niere gewährleistet wird. Zudem werden die Angaben bezüglich der derzeit geltenden lebensmittelrechtlichen Regelungen nach Verordnung (EU) Nr. 488/2014 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1881/2006 bezüglich der Höchstgehalte für Cadmium in Lebensmittel aktualisiert.

Umtersetzung von
a) BImSchG
b) TA Luft

Intern./nationale Relation: VDI 2310 Blatt 1; Richtlinienreihe VDI 2310

Erläuterungen: Geschäftsstelle (Stand 2017-06): Überarbeitung der bestehenden Richtlinie verzögerte sich, da sich die lebensmittelrechtlichen Grundlagen, in Bezug auf Cadmium, seit der Veröffentlichung des Weißdrucks 2008 geändert haben und daher eine grundlegendere Überarbeitung der Richtlinie notwendig ist; aktuelle Entwicklungen auf europäischer Ebene werden beobachtet und berücksichtigt. Geschäftsstelle (Stand 2018-06): Die Überarbeitung wird fortgesetzt. Aktuelle Entwicklungen auf europäischer Ebene sind weiterhin zu beobachten und zu berücksichtigen. Geschäftsstelle (2019-11): Die Richtlinie wurde zum Gründruck verabschiedet. Schlagworte: Cadmium, MID, Maximale Immissions-Werte, Maximale Immissions-Dosis, Futtermittel, Lebensmittel, Richtwerte, Grenzwerte

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2009-12-31	2019-01-01	2020-01-01	
Realisiert:	2020-06-01	Neu:				

AG: NA 134-03-02-01 UA

Projektleiter(in): Prof. Dr. Petra Wolf

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Die in der Richtlinie aufgeführten Maximalen Immissions-Werte (MI-Werte) für Zink dienen dem Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere. Die Ableitung von Maximalen Immissions-Werten erfolgt aus langfristigen Versuchen zur Ermittlung von Dosis-Zeit-Wirkungs-Beziehungen bei Nutztieren. Es können somit Immissions-Werte für Zink nur bei solchen Nutztieren festgelegt werden, bei denen entsprechende Untersuchungen durchgeführt wurden.

Intern./nationale Relation: Die Ableitung von Maximalen Immissions-Werten erfolgt aus langfristigen Versuchen zur Ermittlung von Dosis-Zeit-Wirkungs-Beziehungen bei Nutztieren. Es können somit Immissions-Werte für Zink nur bei solchen Nutztieren festgelegt werden, bei denen entsprechende Untersuchungen durchgeführt wurden. Untersetzung von a) BImSchG b) TA Luft c) TierSchNutZ

Erläuterungen: Die VDI 2310 Blatt 31 ist zu überarbeiten, um den Gesichtspunkt der Humanernährung aufzunehmen sowie Lite-raturangaben zu ergänzen, in welchen die Zinkaufnahme bzw. die Toleranz gegenüber Zink beschrieben wird. Auch auf die Absenkung der Höchstwerte im Tierfutter soll verwiesen werden. Des Weiteren ist durch zusätzliche Einträge, z.B. über Tierarzneimittel, Einstreu, Stalleinrichtungen, der luftgetragene Eintrag neu zu bewerten. Geschäftsstelle (2019-11): Literaturrecherche und Berechnung der Zink-Gehalte in Lebensmittel tierischer Herkunft fast abgeschlossen (notwendige Vorarbeiten); Überarbeitung schließt direkt daran an. Aktuell laufen Recherchen/Vorarbeiten zur Richtlinienüberarbeitung (Stand 2017-11). Literaturrecherche durchgeführt. Nun folgen Berechnungen (inwieweit wird Upper Level erreicht) (Stand 2018-06). Schlagworte: Maximale Immissionswerte, MI-Werte, MID, Zink

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2017-06-01	2017-11-01	2019-11-01	2020-11-01
Realisiert:	2017-11-24	Neu:				

AG: NA 134-03-02-01 UA

Projektleiter(in): Prof. Dr. Petra Wolf

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund: Ziel und Zweck der Richtlinie ist es, die Maximale Immissions-Dosis (MID) für Selen zu ermitteln. MID-Werte dienen dem Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere und der von ihnen stammenden Lebensmittel. Die Ableitung der MID-Werte erfolgt aus experimentiellen Untersuchungen, über die Dosis-Zeit-Wirkungsbeziehungen ableitbar sind. Es können somit nur für solche Nutztiere MI-Werte abgeleitet werden, bei denen entsprechende Angaben vorliegen. Hierbei handelt es sich oftmals um Pflanzenfresser (z.B. Wiederkäuer), die zeitweise oder ganzjährig außerhalb von Stallungen gehalten werden.

Überarbeitung erforderlich, aufgrund zu aktualisierender Literaturangaben (Ergänzung neuer/aktueller Quel-len) sowie Anpassung an Schwesterrichtlinien der Richtlinienreihe VDI 2310.

Intern./nationale Relation: Untersetzung von a) BImSchG b) TA Luft c) TierSchNutZV

Erläuterungen: Mit der Überarbeitung wird Richtlinie wurde begonnen (Stand 2019-11). Schlagworte: MI, MID, Maximale Immissions-Dosis, Selen

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2019-11-01	2020-04-01	2022-04-01	2023-04-01
Realisiert:	2019-11-01	Neu:				

VDI 2310 Blatt 45 Maximale Immissions-Werte; Maximale Immissions-Werte für Lithium zum Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere

5

AG: NA 134-03-02-01 UA**Projektleiter(in):** Prof. Dr. Petra Wolf**Bearbeiter(in):** Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Ziel und Zweck der Richtlinie ist es, Maximale Immissions-Werte (MI-Werte) für Lithium zu ermitteln. Die MI-Werte dienen dem Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere und der von ihnen stammenden Lebensmittel. Die Ableitung der MI-Werte erfolgt aus langfristigen Lithiumbelastungsversuchen zur Ermittlung von Dosis-Zeit-Wirkungsbeziehungen bei Nutztieren.

Überarbeitung erforderlich, aufgrund neuerer Erkenntnisse (z.B. Verweis auf Anstieg anthropogener Lithiumquellen) sowie Anpassung an Schwesterrichtlinien der Richtlinienreihe VDI 2310.

Intern./nationale Relation: Untersetzung von a) BImSchG b) TA Luft c) TierSchNutztV

Erläuterungen: Mit der Überarbeitung der Richtlinie wurde begonnen (Stand 2019-11). Schlagworte: MI, MID, Maximale Immissions-Dosis, Lithium

Aktueller Status**Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2019-11-01	2020-04-01	2022-04-01	2023-04-01
Realisiert:	2019-11-01	Neu:				

VDI 2310 Blatt 47 Maximale Immissions-Werte; Maximale Immissions-Werte für Eisen zum Schutz landwirtschaftlicher Nutztiere und der von ihnen stammenden Lebensmittel

6

AG: NA 134-03-02-01 UA**Projektleiter(in):** Prof. Dr. Petra Wolf**Bearbeiter(in):** Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Untersetzung von:
a) BImSchG
b) TA Luft

Intern./nationale Relation: VDI 2310 Blatt 1; Richtlinienreihe VDI 2310

Erläuterungen: Die Teilnehmer der Sitzung im Januar 2013 sahen die Erstellung einer VDI-Richtlinie, in welcher MID für Eisen aufgeführt werden, als verfrüht an. Das Gremium einigte sich daher zunächst auf die Erstellung eines Beitrags zur Publikation in einer Fachzeitschrift. Da die Thematik weitgreifender als gedacht, ist die gesamte Recherche sehr zeitintensiv und verzögert sich zudem im Ablauf aufgrund von Kapazitätsengpässen. Die Richtlinienüberarbeitung wurde erneut angegangen (Stand 2016-11). Die Überarbeitung schreitet voran (Stand 2018-06). Die Überarbeitung schreitet voran (Stand 2019-11). Schlagworte: MI, MID, Maximale Immissions-Dosis, Maximale Immissionswerte, Futtermittel, Lebensmittel, Richtwerte, Grenzwerte, Eisen

Aktueller Status**Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2008-03-01	2008-05-01	2019-12-01	2020-12-01
Realisiert:	2016-11-04	Neu:				

VDI 3783 Blatt 15.2 Umweltmeteorologie; Vereinfachte Abstandsbestimmung für die Konzentration und Deposition von Luftbeimengungen; Emission von NOx, SO2 und NH3 aus Quellen >20m

7

AG: NA 134-02-01-58 UA**Projektleiter(in):** Dipl.-Met. Uwe Hartmann**Bearbeiter(in):** Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Intern./nationale Relation: Richtlinie VDI 3783-15

Erläuterungen: Schlagwörter: Verträglichkeitsprüfung, Zusatzbelastung, Deposition, Säureeintrag, Stickstoffeintrag

Aktueller Status**Zieldaten**

Soll:	E	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:		2020-01-31	2023-02-01	2024-08-01
Realisiert:	2019-04-05	Neu:				

VDI 3793 Blatt 4 Erfassung und Monitoring von Bäumen und Waldbeständen anhand digitaler Luftbildaufnahmen; Interpretationsschlüssel für die Auswertung

8

AG: NA 134-03-03-06 UA**Projektleiter(in):** Jörg Ackermann**Bearbeiter(in):** Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen**Gesetzl./fachl. Hintergrund:** Erweiterung der Richtlinienreihe VDI 3793
Anpassung an den Stand der Technik (Digitale Luftbildaufnahmen)**Intern./nationale Relation:** VDI 3793 Blatt 1, Blatt 2 und Blatt 3**Erläuterungen:** Da die VDI 3793 Blatt 3 prioritär bearbeitet wird, kommt es bei Blatt 4 zu Verzögerungen. Nachdem Blatt 3 im Herbst 2019 als Weißdruck veröffentlicht wurde, liegt der Schwerpunkt nun auf Blatt 4 und wird prioritär bearbeitet (Stand 2019-11). Schlagworte: digitales Luftbild, forstliche Luftbildauswertung, Luftbilddaten, Vegetationsschäden, Klimafolgen, räumliche Verteilung, Interpretationsschlüssel, Baumkrone**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2015-05-01	2015-11-01	2019-02-01	2020-05-01
Realisiert:	2016-04-27	Neu:				

VDI 3794 Blatt 1 Bestimmung von Depositions-Raten; Bestimmung der Depositions-Rate atmosphärischer Fluoride, Chloride und Schwefeloxide (SOx) mithilfe des IRMA-Verfahrens

9

AG: NA 134-03-04-01 UA**Projektleiter(in):** Dr.-Ing. Thomas Reichert**Bearbeiter(in):** Dr. Anke Niebaum**Gesetzl./fachl. Hintergrund:** Eine Überarbeitung erscheint notwendig, da die VDI 3794 Blatt 3 an das überarbeitete Blatt 2 der Richtlinienreihe 3794 angepasst werden soll. Neben einer modifizierten Beschreibung der Methode und der Verfahrensweisen wird umfangreicher auf die Qualitätssicherung eingegangen werden. Durch die Zurückziehung der VDI 2450 Blatt 1 und VDI 2309 sowie die Neufassung der VDI 4220 ergibt sich zudem die Erfordernis, den Begriff "Immissions-Rate" durch den Begriff "Depositions-Rate" zu ersetzen.Untersetzung von
a) BImSchG
b) TA Luft**Intern./nationale Relation:** Richtlinienreihe VDI 3794**Erläuterungen:** Schlagworte: IRMA; Stickstoffoxide (NOy); Wirkungen auf Werkstoffe; Depositions-Raten Verzögerung aufgrund von Kapazitätsengpässen.**Aktueller Status****Zieldaten**

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2014-12-01	2015-06-01	2019-01-01	2020-01-01
Realisiert:	2015-03-01	Neu:				

VDI 3794 Blatt 3 Bestimmung von Depositions-Raten - Bestimmung der Depositions-Rate atmosphärischer Stickstoffoxide (NO_y) mithilfe des IRMA-Verfahrens

10

AG: NA 134-03-04-01 UA Projektleiter(in): Dr.-Ing. Thomas Reichert
Bearbeiter(in): Dr. Anke Niebaum

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Eine Überarbeitung erscheint notwendig, da die VDI 3794 Blatt 1 an das überarbeitete Blatt 2 der Richtlinienreihe 3794 angepasst werden soll. Neben einer modifizierten Beschreibung der Methode und der Verfahrensweise wird umfangreicher auf die Qualitätssicherung eingegangen werden. Durch die Zurückziehung der VDI 2450 Blatt 1 und VDI 2309 sowie die Neufassung der VDI 4220 ergibt sich zudem die Erfordernis, den Begriff "Immissions-Rate" durch den Begriff "Depositions-Rate" zu ersetzen.

Untersetzung von
a) BImSchG
b) TA Luft

Intern./nationale Relation: Richtlinienreihe VDI 3794

Erläuterungen: Schlagworte: IRMA; Schwefeloxide (SO_x); Fluor; Chloride; Wirkungen auf Werkstoffe; Depositions-Raten Verzögerung aufgrund von Kapazitätsengpässen.

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: BB	Datum: 2014-12-01	2015-06-01	2019-01-01	2020-01-01	
Realisiert: 2015-01-03	Neu:				

VDI 3940 Blatt 6 Beschreibung und Ermittlung von Ekel erregenden und Übelkeit auslösenden Gerüchen

11

AG: NA 134-03-10-09 UA Projektleiter(in): Dipl.-Phys.Ing. Frank Müller
Bearbeiter(in): Dr. Anke Niebaum

Gesetzl./fachl. Hintergrund: Gerüche fallen entsprechend dem §3 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) bei Erfüllung bestimmter Kriterien in die Kategorie erheblicher Belästigungen. Bei Ekel erregenden oder Übelkeit auslösenden Gerüchen können Gesundheitsgefahren nicht ausgeschlossen werden. Hier ist ein erhöhter Prüfaufwand der zuständigen Be-hörde erforderlich. Bisher gibt es keine standardisierte Vorgehensweise, um zu ermitteln, ob ein Geruch als Ekel erregend oder Übelkeit auslösend einzustufen ist. Mithilfe der geplanten Richtlinie wird das technische Regelwerk rund um die Messung und Bewertung von Geruch in der Außenluft sowie die Regelungen der GIRL ergänzt.

Intern./nationale Relation: DIN EN 13725, VDI 3940 Bl. 1-5, VDI 3880, VDI 3883 Bl. 1-4, VDI 3884 Bl. 1

Erläuterungen: Bearbeitung wurde vorerst zurückgestellt, da die Arbeitsgruppe vorrangig die VDI 3886 bearbeitet (höhere Dringlichkeit aufgrund der Anpassung der TA Luft). Bearbeitung wurde erneut aufgenommen (Stand 2018-05).

<u>Aktueller Status</u>	<u>Zieldaten</u>				
Soll: W	Status: BB	VE	E	W	
Ist: BB	Datum: 2016-09-01		2018-09-01	2019-12-01	
Realisiert: 2018-05-28	Neu:				

AG: NA 134-03-03-03 UA

Projektleiter(in): Dr. Volker John

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund:

- Einarbeitung übergeordneter EU-Richtlinien (DIN EN 16413)
- Auswahl geeigneter Trägerbäume innerhalb des Untersuchungsbereichs nach dem Schema der EN 16413
- Überarbeitung der „Auswahl der Baumarten“: Übernahme aus VDI 3957 Blatt 20, Tabelle B1
- Unter Gliederungspunkt 4 der alten Richtlinie VDI 3957 Blatt 12 „Weiterführende Auswertungen“ soll die in zwischen neu verabschiedete Richtlinie VDI 3957 Blatt 8 „Flächenbestimmung“ aufgenommen werden
- Liste der Moosarten muss überarbeitet und auf den aktuellen Stand gebracht werden
- Erweiterung der Zeigerwerte um den Zeigerwert für Stickstoff
- Berücksichtigung von Arten, die sich außerhalb des Aufnahmegitters befinden

Intern./nationale Relation:

Reihe VDI 3957, DIN EN 16413

Erläuterungen:

Die Richtlinie stellt ein standardisiertes Verfahren zur Bestimmung der Diversität von Moosen auf Baumrinden vor. Die Ergebnisse werden in Karten dargestellt, auf denen Zonen mit unterschiedlicher Diversität eingezeichnet sind. Die Verteilung der Zonen erlaubt Rückschlüsse auf Luftgütegradienten im Untersuchungsgebiet.

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2017-04-01	2017-09-01	2020-01-01	2020-09-01
Realisiert:	2017-03-31	Neu:				

VDI 4230 Blatt 1 Biologische Verfahren zur Erfassung von Umweltbelastungen (Bioindikation) - Passives Biomonitoring mit Regenwürmern - Bewertung gemessener Akkumulationen

AG: NA 134-03-02-02 UA

Projektleiter(in): apl. Prof. Dr. Roland Klein

Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetz/fachl. Hintergrund:

Untersetzung von BImSchG, TA Luft
Gesetzlicher Auftrag (§12 Bundesnaturschutzgesetz) zur Umweltbeobachtung und z.B. Umweltpan Baden-Württemberg: Umsetzung und Fortentwicklung einer "Medienübergreifenden Umweltbeobachtung" MUB auf Landesebene. MUB beinhaltet eine integrative, raumbezogene Bewertung verschiedener Umweltaspekte und -daten (Klima, Technikfolgenabschätzung, ökotoxikologische Belastungssituationen).
Regenwürmer sind in der Lage, das Gefährdungspotenzial von luftgetragenen Stoffen anzuzeigen, die vor allem durch die Tätigkeit der Würmer in den Boden gelangen. Damit kann das Gefährdungspotenzial, das mit Hilfe anderer Methoden und Organismen nicht erfasst werden kann, aber für eine umfassende Analyse des Risikopotenzials von luftgetragenen Stoffen unabdingbar ist, abgeschätzt werden.

Intern./nationale Relation:

VDI 4230 Blatt 2 OECD Guidelines for Testing of Chemicals; ISO 23611 - Soil quality - Sampling of soil invertebrates; VDI 3957 Blatt 1 - Rahmenrichtlinie zur Bioindikation

Erläuterungen:

Ermittlung von Referenzwerten aus Literaturdaten geplant, auf entsprechende Anforderungen abgestimmte Datenbank muss zunächst erarbeitet werden, daher verzögert sich die Bearbeitung der Richtlinie; Verzögerung aufgrund von Kapazitätsenpässen bei der Dateneingabe in die Regenwurm-Datenbank. Weiterhin Verzögerung aufgrund von Kapazitätsenpässen bei der Dateneingabe in die Regenwurm-Datenbank. Erarbeitung des Richtliniendokuments jedoch bereits begonnen. Sobald alle Daten vorliegen, zügige Fertigstellung des Richtliniendokument (Stand 2018-11). Weiterhin Verzögerung aufgrund von Kapazitätsenpässen bei der Dateneingabe in die Regenwurm-Datenbank. Datengrundlage für Auswertung aktuell zu gering. Daten des LUBW sollen noch folgen, erst dann kann Auswertung wieder angegangen werden (Stand 2019-11). Schlagworte: biologische Messverfahren, Bioindikation, Regenwürmer, Akkumulationsindikatoren, Wirkungen von Luftschadstoffen, Wildtiere

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2010-12-31	2019-07-01	2020-10-01	
Realisiert:	2016-12-08	Neu:				

AG: NA 134-03-07-12 UA

Projektleiter(in): Dr. rer. nat., MPH Sandra Walser-Reichenbach

Bearbeiter(in): Dr. Jochen Theloke

Gesetz/fachl. Hintergrund:

Die durch Legionellen verursachte Pneumonie gehört zu den umweltmedizinisch relevantesten Erkrankungen und weist eine Letalität von 10 - 15 % auf. So kam es immer wieder zu teils tödlich verlaufenden Legionellen-Pneumonien durch den Austrag von kontaminierten Aerosolen aus Verdunstungskühlanlagen.

In der bisherigen Richtlinie VDI 4250 Blatt 2 "Risikobeurteilung von Legionellen-haltigen Aerosolen" wird der ak-tuelle Kenntnisstand zu Eigenschaften, Vorkommen und gesundheitlichen Wirkungen von Legionellen sowie zu Quellen, Messmethoden und vorhandenen Regelwerken zusammengefasst. Es werden Möglichkeiten und Grenzen der umweltmedizinischen Bewertung aufgezeigt und konkrete präventive Handlungsempfehlungen gegeben. Dar-über hinaus hat der Bundesrat im Jahr 2014 die Notwendigkeit immissionsrechtlicher Regelungen der Anforderun-gen an Errichtung und Betrieb von Verdunstungskühlanlagen beschlossen. Eine Prävention ist nur durch hygiene-technische Maßnahmen zu erreichen. In der bereits veröffentlichten Richtlinie VDI 2047 Blatt 2 werden die An-forderungen an die Planung, den Bau, den Betrieb und die Instandhaltung eines hygienisch einwandfreien, aber auch wirtschaftlichen Betriebes von Verdunstungskühlanlagen beschrieben.

Über diese Regulierungen hinaus müssen auch bei der Erregeridentifikation neue Wege begangen werden, insbe-sondere bei der kulturunabhängigen Analytik, der Identifikation von VBNC-Zellen (viable but not culturable; le-bend, jedoch nicht kultivierbar) sowie dem Nachweis von Amöben-bürtigen Legionellen.

Die vier seit 2010 in Deutschland bekannt gewordenen Legionellen-Epidemien (2015/16 in Bremen mit insgesamt 45 Erkrankten und 3 Toten, 2014 in Jülich mit 39 Erkrankten, 2013 in Warstein mit 165 Erkrankten und 2 Toten und 2010 in Ulm mit 64 Erkrankten und 5 Toten) zeigen die Notwendigkeit, ein effizientes Ausbruchmanagement zu etablieren. Die wichtigste Voraussetzung ist dabei eine schnelle Zuordnung zwischen Infektion und Ausbruchsquelle. Da bisher kein standardisiertes Ausbruchmanagement im Falle anthropogen verursachter Immissionen Legionellen-haltiger Aerosole in der Umwelt existiert, ist die Erarbeitung eines Maßnahmenkataloges für den Ausbruchfall nötig, um die bei einer großflächigen Verbreitung auftretenden Infektionen in der Bevölkerung rasch und wirkungsvoll einzudämmen oder gar zu verhindern.

Intern./nationale Relation:

- "Legionnaires' disease outbreak investigation toolbox" des European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC) <https://legionnaires.ecdc.europa.eu/> - Infektionsschutzgesetz (IfSG) - Verordnung über Verdunstungskühlanlagen und Nassabschei-der (zukünftige 42. BImSchV) - UBA-Empfehlung "Systemische Untersuchungen von Trinkwasser-Installationen auf Legionellen nach Trinkwasserverordnung" - VDI-Richtlinien 2047, 2047 Blatt 2, 4250 Blatt 2, Entwurf der 2047 Blatt 3

Erläuterungen:

er Maßnahmenkatalog/die VDI-Richtlinie soll ein Gesamtkonzept zum Ausbruchmanagement unter Berücksichtigung neu etablierter Analyseverfahren darstellen. Der Maßnahmenkatalog kann auch bei anderen Fragestellungen, z.B. nosokomial auftretenden Legionellosen angewendet werden. Die VDI-Richtlinie soll in Zusammenhang mit dem BMBF-Verbundprojekt "Kulturunabhängige Detektionsysteme zur schnellen Risikobewertung von anthropogen verursachten aerogenen Legionellenexpositionen", Förderkennzeichen 13N13700, Laufzeit 01.08.2015 bis 31.07.2018, erstellt werden. Im Verbund wird eine Screeningmethode (Antikörper-Mikroarray) zur Serotypisierung in Wasser- und Aerosolproben erarbeitet und mit dem Standardkulturverfahren sowie weiteren kulturunabhängigen Verfahren (Lebend/Tot-PCR, molekularbiologische Feintypisierung) verglichen. Die etablierten Methoden sollen den Experten der VDI-AG vorgestellt werden und im Hinblick auf ihre Eignung für die Aufnahme in den Maßnahmenkatalog/die VDI-Richtlinie diskutiert werden. Der Maßnahmenkatalog soll in Anlehnung an die beschriebenen Verfahren der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention „Ausbruchmanagement und strukturiertes Vorgehen bei gehäuftem Auftreten nosokomialer Infektionen“ erstellt werden.

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	E	Datum:	2017-01-25	2018-07-01	2019-07-01	2020-07-01
Realisiert:	2019-11-01	Neu:				

AG: NA 134-03-04-03 UA

Projektleiter(in): M.Sc. Klemens Ilse

Bearbeiter(in): Dipl.-Ing. Bernd Lenhart

Gesetz/fachl. Hintergrund: Oberflächen von Photovoltaikmodulen (PV-Module) sind den lokalen Witterungsbedingungen ausgesetzt. Entsprechend der Standortbedingungen kann es zu einer Verschmutzung der Oberflächen z.B. durch Ablagerung von Staubpartikeln kommen. Die Staubbelastungen bzw. Luftverschmutzungen können dabei sowohl natürlichen Ursprungs sein (z.B. mineralische Stäube in Wüstenregionen), oder auch künstlicher Herkunft (z.B. Rußpartikel aufgrund von Straßenverkehr, Industrieabgase). Die Anlagerungen an der Oberfläche wiederum führen zu einer Verschattung des einfallenden Sonnenlichtes, was sich bei solaren Energiesystemen direkt in Leistungsverlusten niederschlägt. Diese können insbesondere in extremen Klimaten wie z.B. Wüstenregionen sehr hoch sein und sich auf über 1% relativen Leistungsverlust pro Tag belaufen. Daher ist die Verstaubung von Oberflächen ein essentielles Zuverlässigkeitsproblem, welches auch mit starken wirtschaftlichen Unsicherheiten verbunden ist. Um die Anfälligkeit von Oberflächen und Beschichtungen für Verstaubung besser abschätzen zu können, bedarf es einer belastbaren Bewertungsmethode, welche in Form von Laborexperimenten Schlüsse über das Langzeitverhalten von Oberflächen unter vergleichbaren Umweltbelastungen zulässt. Bereits vorhandene Prüfnormen z.B. für Staub und Sand lassen dies nicht zu, u.a. da für die Partikelhaftung wichtige Umweltbedingungen wie wechselnde Luftfeuchtigkeit, Oberflächentemperaturen sowie UV-Einstrahlung nicht zur Genüge abgebildet werden. So kommt es in der Realität z.B. durch die Einwirkung von Feuchtigkeit durch Betauung oder Niederschläge sowie Evaporation getrieben durch Sonnenlicht z.B. zum Festbacken von Staubpartikeln durch Zementationsprozesse.

Intern./nationale Relation: Für die Erstellung der Technischen Regel kann auf bereits bestehende Prüfnormen zurückgegriffen werden, welche entsprechend erweitert und angepasst werden müssen. Folgende Normen bzw. Richtlinien sind als Diskussionsgrundlage geeignet, wobei keine davon die spezifischen Anforderungen zur realistischen Bewertung des Verstaubungsverhaltens von Oberflächen in Wüstenregionen zur Genüge abbildet: - DIN EN 60068-2-68 Umweltprüfungen - Teil 2: Prüfungen; Prüfung L: Staub und Sand - Ministry of Defence Defence Standard 00-35 - Test CL25 "Dust and Sand" (GB) - MIL-STD-810G METHOD 510.5 "Sand and Dust" (USA) - DIN EN 1096 (insbesondere DIN EN 1096-5:2016-06 "Glas im Bauwesen - Beschichtetes Glas - Teil 5: Prüfverfahren und Klasseneinteilung für das Selbstreinigungsverhalten von beschichteten Glasoberflächen) - VDI 3955 Blatt 2:1993-12 „Bestimmung der korrosiven Wirkung komplexer Umgebungsbedingungen auf Werkstoffe; Exposition von Glassensoren“ (erarbeitet vom Normenausschuss NA 134-03-04-01 UA) - VDI 3958 Blatt 10:2012-01 „Umweltsimulation; Schadbegasung von Werkstoffen“ (erarbeitet vom Normenausschuss NA 134-03-04-01 UA) - IEC 62805-1 Ed. 1.0 "Method for measuring photovoltaic (PV) glass - Part 1: Measurement of total haze and spectral distribution of haze" - VDI 2083 Blatt 9.1:2006-12 „Reinraumtechnik; Reinheitstauglichkeit und Oberflächenreinheit“ - VDI 2083 Blatt 3.1:2012-06 „Reinraumtechnik - Messtechnik in der Reinraumluft - Monitoring“

Erläuterungen: Im Rahmen des Projektes soll eine Technische Regel für die Bewertung von Glasoberflächen und Beschichtungen für den Einsatz in staubigen Umgebungen der ariden und semi-ariden Klimate entwickelt werden. Zentraler Bestandteil ist die Definition der relevanten Umwelt bzw. Testparameter, welche mit einer geeigneten Prüfvorrichtung (Testkammer) reproduzierbar abgebildet werden sollen. Für die Prüfvorrichtung wird ein beispielhafter Vorschlag erarbeitet. Darüber hinaus sind geeignete Testabläufe festzulegen, welche mit realen Umweltbelastungen vergleichbare Ergebnisse sicherstellen. Ebenso sollen Vorschläge für geeignete Quantifizierungsmethoden von Staubbelegung auf Gläsern erfolgen. Eine besonderer Fokus liegt dabei auf dem Anwendungsgebiet der photovoltaischen Stromerzeugung.

Aktueller Status

Zieldaten

Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	BB	Datum:	2017-04-27		2017-12-01	2018-12-01
Realisiert:	2017-04-27	Neu:				

3.2 Nationale Projekte (DIN)

DIN EN 264106 Außenluft; Biomonitoring mit Höheren Pflanzen; Verfahren der standardisierten Graskultur

16

AG: NA 134-03-03-01 UA Projektleiter(in): Dipl.-Forstw. Ludwig Radermacher
Bearbeiter(in): Dipl.-Umweltwiss. Ruth Heesen

Gesetzl/fachl. Hintergrund: Zieldaten
Untersetzung der 4. Tochterrichtlinie
Directive 2004/107/EC
Artikel 4, Absatz 10 "The use of bio indicators may be considered where regional patterns of the impact on ecosystems are to be considered."

Intern./nationale Relation: VDI 3957 Blatt 2 dient als Basisdokument.

Erläuterungen: Verzögerungen aufgrund personeller Kapazitätsengpässe; außerdem soll die Veröffentlichung der VDI 3957-02 abgewartet werden (Beschluss CEN/TC 264/WG 30 11/2010), daher weitere Verzögerungen weitere Verzögerung da zunächst die Kommentare aus dem CEN Enquiry zu prEN 16789 bearbeitet wurden Schlagworte: Akkumulation, Wirkungen von Luftschadstoffen, Exposition, Graskultur, biologische Messverfahren, Immissionen, Bioindikation, Biomonitoring

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	W	Status:	BB	VE	E	W
Ist:	VE	Datum:	2008-02-01	2008-05-01	2017-06-01	2018-09-01
Realisiert:	2008-05-06	Neu:				

3.3 Europäische Projekte (CEN)

CEN/TS 264194 Bioaerosols and biological agents; Risk assessment of source-related ambient air measurements in the scope of environmental health; Effects of bioaerosol pollution on human health

17

AG: CEN/TC 264/WG 28 Projektleiter(in): Prof. Dr. med. Caroline Herr
Bearbeiter(in): Dr. Anke Niebaum

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	PS	Status:	PR	WD	FV	TS
Ist:	PS	Datum:				
Realisiert:	2018-01-15	Neu:				

EN 13725 Stationary source emissions; Determination of odour concentration by dynamic olfactometry and odour emission rate from stationary sources

18

AG: CEN/TC 264/WG 2 Projektleiter(in): Ir. A. Ph. van Harreveld
Bearbeiter(in): Dr. Anke Niebaum

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	FV	Status:	PR	WD	FV	TS
Ist:	prEN	Datum:		2018-07-13	2019-12-23	
Realisiert:	2019-06-20	Neu:				

EN 17359 Stationary source emissions; Bioaerosols and biological agents; Sampling of bioaerosols and collection in liquids; Impingement method

19

AG: CEN/TC 264/WG 28 Projektleiter(in): Prof. Dr. med. Caroline Herr
Bearbeiter(in): Dr. Anke Niebaum

<u>Aktueller Status</u>		<u>Zieldaten</u>				
Soll:	FV	Status:	PR	WD	FV	TS
Ist:	FV	Datum:		2018-11-03	2020-04-11	
Realisiert:	2020-04-09	Neu:				

AG: CEN/TC 264/WG 41

Projektleiter(in): Ir. A. Ph. van Harreveld

Bearbeiter(in): Dr. Anke Niebaum

Aktueller Status

Zieldaten

Soll: FV Status: PR WD FV TS

Ist: WD Datum: 2019-07-25 2021-10-02

Realisiert: 2019-07-24 Neu:

Erläuterungen

Arbeitsergebnisse

Zieldatenstufen

Nationale Projekte

VDI	VDI-Richtlinie	VA	Vorarbeiten
DIN	DIN-Norm	NP	Neues Projekt genehmigt
DIN SPEC	DIN-Vornorm	BB	Beginn der Projektbearbeitung
DIN EN	Übernahme einer EN	VE	Erster Vorentwurf
DIN CEN/TS	Übernahme einer CEN/TS	VEVAG	Vorentwurf von AG verabschiedet
DIN ISO	Übernahme einer ISO	DAE	Druckauftrag für Entwurf
		E	Entwurf
		EVAG	Entwurf von AG verabschiedet
		DAW	Druckauftrag für Weißdruck
		W	Weißdruck
		X	Bearbeitung abgebrochen

Europäische Projekte

EN	Europäische Norm	PS	Preliminary Stage
EN ISO	Übernahme einer ISO	NP	New Project approved
CEN/TR	CEN Technical Report	PR	New Project registered
CEN/TS	CEN Technical Specification	WD	First Working Draft
		prEN	Draft European Standard
		FV	Formal Vote
		EN	European Standard
		TR	CEN Technical Report
		TS	CEN Technical Specification

Internationale Projekte

ISO	Internationale Norm	PS	Preliminary Stage
ISO/TR	ISO Technical Report	NP	New Project approved
ISO/TS	ISO Technical Specification	PR	New Project registered
		WD	First Working Draft
		CD	Committee Draft
		DIS	Draft International Standard
		FDIS	Final Draft International Standard
		ISO	International Standard
		TR	ISO Technical Report
		TS	ISO Technical Specification

NA 134-04 FBR N 1190

VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) - Normenausschuss
Fachbereich IV Umweltmesstechnik

Arbeitsprogramm Fachbeirat FB IV

Arbeitsprogramm

Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson
VDI 2267 Blatt 4	Stoffbestimmung an Partikeln in der Außenluft; Messen der Konzentration des gesamten gasförmigen Quecksilbers nach manueller Probenahme	2010-11-01	W	2023-02-01	Rudolf Neuroth
VDI 2463 Blatt 1	Messen von Partikeln; Gravimetrische Bestimmung der Massenkonzentration von Partikeln in der Außenluft - Grundlagen	2022-02-01	VE	2023-03-28	Rudolf Neuroth
VDI 2463 Blatt 3	Messen von Partikeln; Erfassung von luftgetragenen Partikeln und gasförmigen chemischen Verbindungen in der Außenluft und Innenraumluft; Aktive Probenahme mittels Low-Volume-Sampler (LVS)	2020-06-04	W	2023-09-01	Rudolf Neuroth
VDI 2464 Blatt 5	Außenluft; Bestimmung von polychlorierten Dibenzop-dioxinen (PCDD) und Dibenzofuranen (PCDF), dioxinähnlichen und nicht-dioxinähnlichen polychlorierten Biphenylen (PCB) mit aktiver Luftprobenahme	2022-10-18			Norbert Höfert
VDI 3491 Blatt 6	Messen von Partikeln; Herstellungsverfahren für Prüfaerosole; Transport und Konditionierung	2012-01	W	2023-08-01	Norbert Höfert

Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson
VDI 3492	Messen von Innenraumluchtverunreinigungen; Messen von Immissionen; Messen anorganischer faserförmiger Partikel; Rasterelektronenmikroskopisches Verfahren	2019-11-05			Norbert Höfert
VDI 3867 Blatt 1	Messen von Partikeln in der Außenluft; Bestimmung der Partikelanzahlkonzentration und Anzahlgrößenverteilung von Aerosolen; Grundlagen	2022-10-18			Norbert Höfert
VDI 3867 Blatt 2	Außenluft; Bestimmung der Partikelanzahlkonzentration und Anzahlgrößenverteilung von Aerosolen; Kondensationspartikelzähler (CPC)	2016-12-01	W	2023-06-01	Norbert Höfert
VDI EE 3876 Blatt 1	Messen von Asbest in Bau- und Abbruchabfällen sowie daraus gewonnenen Recyclingmaterialien; Hot-Spot-Beprobung und Beurteilung	2022-04-05			Norbert Höfert
VDI 3951	Übersicht über wesentliche Regelungen zur Durchführung von Emissionsmessungen	2019-06-14			Fabian Faassen

Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson
VDI-EE 3952	Emissionen aus stationären Quellen; Systeme zur Bestimmung der Emissionen mittels kontinuierlich überwachter Prozessparameter (PEMS); Grundlegende Anforderungen und Anforderungen an die Eignungsprüfung	2018-08-10			Fabian Faassen
VDI 3952 Blatt 2	Emissionen aus stationären Quellen; Systeme zur Bestimmung der Emissionen mittels kontinuierlich überwachter Prozessparameter (PEMS); Gasturbinen	2018-08-10	E	2020-06-01	Fabian Faassen
VDI 3953	Emissionen aus stationären Quellen; Methoden zum qualitativen Nachweis des kontinuierlichen effektiven Betriebs von Staubascheidern bei Feuerungsanlagen für feste Brennstoffe zwischen 1 MW bis weniger als 5 MW	2020-01-08	Freigabe W	2023-06-26	Fabian Faassen
VDI 4201 Blatt 1	Mindestanforderungen an automatische Mess- und elektronische Auswerteeinrichtungen zur Überwachung der Emissionen; Digitale Schnittstelle	2022-10			Fabian Faassen
VDI 4201 Blatt 2	Mindestanforderungen an automatische Mess- und elektronische Auswerteeinrichtungen zur Überwachung der Emissionen; Digitale Schnittstelle; Spezifische Anforderungen für Profibus	2022-10			Fabian Faassen

Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson
VDI 4201 Blatt 3	Mindestanforderungen an automatische Mess- und elektronische Auswerteeinrichtungen zur Überwachung der Emissionen; Digitale Schnittstelle; Spezifische Anforderungen für Modbus	2022-10			Fabian Faassen
VDI 4201 Blatt 4	Mindestanforderungen an automatische Mess- und elektronische Auswerteeinrichtungen zur Überwachung der Emissionen; Digitale Schnittstelle; Spezifische Anforderungen für OPC	2022-10			Fabian Faassen
VDI 4219	Emissionen aus stationären Quellen; Ermittlung der Messunsicherheit von Messwerten bei Emissionsmessungen mit manuellen oder automatischen Messverfahren	2018-10-06	W	2023-06-01	Fabian Faassen
VDI 4222	Qualitätssicherung; Planung, Validierung und Anwendung von modifizierten oder selbstentwickelten Verfahren zur Ermittlung luftverunreinigender Stoffe an stationären Quellen	2019-06-14	E	2023-01-01	Fabian Faassen
VDI 4257 Blatt 1	Bioaerosole und biologische Agenzien; Emissionsmessungen; Planung und Durchführung von Emissionsmessungen	2020-10-25	E	2022-08-01	Jochen Theloke
Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson

VDI 4290 Blatt 1	Unbemannte Flugsysteme (AUS); Erfassung von Immissionen und Emissionen und weitere Einsatzzwecke; Grundlagen und Anwendungsgebiete	2020-10-25			Norbert Höfert
VDI 4300 Blatt 1	Messen von Innenraumluchtverunreinigungen; Allgemeine Aspekte der Messstrategie	2015-04-15	W	2023-09-01	Elisabeth Hösen
VDI 4300 Blatt 13	Messen von Innenraumluchtverunreinigungen – Durchführung mikroskopischer Analysen von Proben zur Beurteilung von mikrobiellem Wachstum an Oberflächen	2017-01-12			Jochen Theloke
VDI 4300 Blatt 14	Anforderungen an mobile Luftreinigungsgeräte zur Reduktion der aerosolgebundenen Übertragung von Infektionskrankheiten	2021-11-08	VE	2023-06-02	Rudolf Neuroth
VDI 4301 Blatt 8	Messen von Innenraumluchtverunreinigungen; Messen von polychlorierten Biphenylen	2020-05-27			Elisabeth Hösen
Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson

VDI 4302 Blatt 3	Geruchsprüfung von Innenraumlufte und Emissionen aus Innenraummaterialien; Erhebung der Zufriedenheit mit der Raumluftqualität in Wohnungen und Büroräumen mittels Fragebogen	2013-12-01	E	2022-07-01	Elisabeth Hösen
VDI 4320 Blatt 5	Messung atmosphärischer Depositionen; Bestimmung der Deposition von PCDD/F und PCB nach der Bergerhoff-Methode	2015-02-01	W	2023-09-01	Norbert Höfert
VDI 4320 Blatt 6	Messung atmosphärischer Depositionen; Bestimmung der Deposition PCDD/F nach dem Trichter-Adsorber-Methode und GC/HRMS-Analyse	2015-02-01	E	2023-11-01	Norbert Höfert
VDI 4321	Diffuse Emissionen; Überprüfung von Anlagen mittels Infrarot-Gasvisualisierung; Biogasanlagen	2020-05-11	E	2022-11-01	Norbert Höfert
VDI EE XXX	Überwachung von Schiffsemissionen				
Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson

DIN ISO 12141	Emissionen aus stationären Quellen – Bestimmung der Massenkonzentration von Partikeln (Staub) bei geringen Konzentrationen – Manuelles gravimetrisches Verfahren	2022-09-21			Fabian Faassen
DIN ISO 12219-11	Innenraumluft von Straßenfahrzeugen – Teil 11: Thermische Desorptions-Analyse von organischen Emissionen zur Charakterisierung nicht-metallischer Materialien für Fahrzeuge	2022-01-19	E	2023-08-01	Elisabeth Hösen
DIN ISO 12219-12	Innenraumluft von Straßenfahrzeugen – Teil 12: Synthetisches PVC oder Polyurethan Leder – Spezifikation und Methoden zur Bestimmung der Fogging Charakteristik von Ausstattungsteilen in Fahrzeuginnenräumen	2022-01-06			Elisabeth Hösen
DIN EN 12341	Außenluft – Gravimetrisches Standardverfahren für die Bestimmung der PM10 oder PM2,5 Massenkonzentration des Schwebstaubes	2021-07-09	W	2023-09	Rudolf Neuroth
DIN EN 14211	Außenluft – Messverfahren zur Bestimmung der Konzentration von Stickstoffdioxid und Stickstoffmonoxid mit Chemilumineszenz	2021-10-06	E	2022-11-01	Fabian Faassen
Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson

DIN EN 14212	Außenluft – Messverfahren zur Bestimmung der Konzentration von Schwefeldioxid mit Ultraviolett-Fluoreszenz	2012-10-06	E	2021-11-01	Fabian Faassen
DIN EN 14385	Emissionen aus stationären Quellen – Bestimmung der Gesamtemissionen von As, Cd, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, Pb, Tl, und V	2022-11-24	E	2023-09	Rudolf Neuroth
DIN EN 14625	Außenluft – Messverfahren zur Bestimmung von Ozon in Luft mit dem UV-Verfahren	2021-10-06	E	2022-11-01	Fabian Faassen
DIN EN 14626	Außenluft – Messverfahren zur Bestimmung von Kohlenmonoxid in Luft mit dem NDIR-Verfahren	2021-10-06	E	2022-11-01	Fabian Faassen
DIN EN 14662-1	Außenluft – Verfahren zur Messung von Benzolkonzentrationen – Teil 1: Probenahme mit einer Pumpe, gefolgt von Thermodesorption und Gaschromatographie	2021-10-06	E	2022-09	Norbert Höfert
Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson

DIN EN 14884	Emissionen aus stationären Quellen – Bestimmung der Gesamtquecksilber-Konzentration – Automatische Messeinrichtungen	2020-01-27	W	2023-02-01	Rudolf Neuroth
DIN EN 15267-1	Luftbeschaffenheit – Beurteilung von Einrichtungen zur Überwachung der Luftbeschaffenheit – Teil 1: Grundlagen der Zertifizierung	2021-07-21	W	2023-09-01	Fabian Faassen
DIN EN 15267-2	Luftbeschaffenheit – Beurteilung von Einrichtungen zur Überwachung der Luftbeschaffenheit – Teil 2: Erstmalige Beurteilung des Qualitätsmanagementsystems des Herstellers und Überwachung des Herstellungsprozesses nach der Zertifizierung	2021-07-21	W	2023-09-01	Fabian Faassen
DIN EN 15267-3	Luftbeschaffenheit – Beurteilung von Einrichtungen zur Überwachung der Luftbeschaffenheit – Teil 3: Mindestanforderungen und Prüfprozeduren für stationäre automatische Messeinrichtungen zur kontinuierlichen Überwachung von Emissionen aus stationären Quellen	2022-03-10	E	2022-08-01	Fabian Faassen
Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson

DIN EN 15267-4	Luftbeschaffenheit – Beurteilung von Einrichtungen zur Überwachung der Luftbeschaffenheit – Teil 4: Mindestanforderungen und Prüfprozeduren für portable automatische Messeinrichtungen für wiederkehrende Messungen von Emissionen aus stationären Quellen	2022-03-10	E	2022-08-01	Fabian Faassen
DIN ISO 16000-3	Innenraumluftverunreinigungen – Teil 3: Messen von Formaldehyd und andere Carbonylverbindungen in der Innenraumluft und in Prüfkammern – Probenahme mit einer Pumpe	2020-10-16	E	2021-03-01	Elisabeth Hösen
DIN EN ISO 16000-9	Innenraumluftverunreinigungen – Teil 9: Bestimmung der Emission von flüchtigen organischen Verbindungen aus Bauprodukten und Einrichtungsgegenständen-Emissionsprüfkammer-Verfahren	2022-03-11	E	2023-03-01	Elisabeth Hösen
DIN EN ISO 16000-11	Innenraumluftverunreinigungen – Teil 11: Bestimmung von Emissionen von flüchtigen organischen Verbindungen aus Bauprodukten und Einrichtungsgegenständen – Probenahme, Lagerung der Proben und Vorbereitung der Prüfstücke	2019-10-01	E	2023-03-01	Elisabeth Hösen
DIN ISO 16000-19	Innenraumluftverunreinigungen -Teil 19: Probenahmestrategie für Schimmelpilze	2022-01-06			Jochen Theloke
Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson

DIN ISO 16000-22	Erfassung und Quantifizierung von Schimmelpilzen mit beta	2021-01-14			Jochen Theloke
DIN ISO 16000-33	Innenraumluftverunreinigungen – Teil 33: Bestimmung von Phthalaten mit Gaschromatographie/Massenspektrometrie	2021-01-01	E	2023-07-01	Elisabeth Hösen
DIN ISO 16000-41	Innenraumluftverunreinigungen – Teil 41: Bewertung und Klassifizierung	2018-11-21	E	2022-02	Elisabeth Hösen
DIN ISO 16000-42	Innenraumluftverunreinigungen – Teil 42: Messen der Partikelanzahlkonzentration mit Kondensationspartikelzählern	2021-11-08	E	2022-01-01	Elisabeth Hösen
DIN ISO 16000-43	Innenraumluftverunreinigungen – Teil 43: Standardverfahren zur Bewertung der Reduktionsrate von klutvierbaren luftgetragenen Pilzen durch Luftreiniger mit Hilfe einer Prüfkammer	2021-01-14			Jochen Theloke
Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson

DIN ISO 16000-44	Innenraumluftverunreinigungen – Teil 44: Prüfverfahren zur Messung der wahrgenommenen Innenraumluftqualität zur Verwendung bei der Prüfung der Leistung von Gasphasen-Luftfiltern	2022-01-19	E	2022-05-01	Elisabeth Hösen
DIN EN 16339	Außenluft – Bestimmung der Konzentration von Stickstoffdioxid mittels Passivsammler				Norbert Höfert
DIN EN ISO 16911- 1	Emissionen aus stationären Quellen – Manuelle und automatische Bestimmung der Geschwindigkeit und des Volumenstroms in Abgaskanälen – Teil 1: Manuelles Referenzverfahren	2022-08-28	VE	2023-08	Rudolf Neuroth/ Elisabeth Hösen
DIN EN 16976	Außenluft – Bestimmung der Partikelanzahlkonzentration des atmosphärischen Aerosols	2022-07-11	E	2023-06-01	Norbert Höfert
DIN CEN/TR 17911	Emissionen aus stationären Quellen – Leitfaden zur Erarbeitung von standardisierten Messverfahren – Empfehlungen für die Struktur und den Inhalt	2022-10			Fabian Faassen
Technische Regel	Titel	Beginn der Bearbeitung	Aktueller Status	Realisiert	Ansprechperson

DIN CEN TS XXX	Emissionen aus stationären Quellen – Bestimmung der Massenkonzentration von Formaldehyd – Automatisches Verfahren	2022-09-30			Norbert Höfert
DIN CEN /T?	Außenluft – Bestimmung der Partikeloberflächenkonzentration von atmosphärischem Aerosol mithilfe elektrischer Aerosolmonitore auf Basis von Diffusionsaufladung	2022-07-11			Norbert Höfert
DIN CEN/T?	Luftbeschaffenheit – Leistungsbewertung von Luftqualitätssensorsystemen – Teil 2: Partikelförmige Stoffe in der Außenluft	2022-05-24			Fabian Faassen
DIN EN XXX	Außenluft – Bestimmung der Konzentration von Levoglucosan – Chromatographisches Verfahren	2023-03-08			Norbert Höfert